

# BIBLIOGRAPHIE METHODEN UND HILFSMITTEL DER NEUTESTAMENTLICHEN EXEGESE

Die folgende Liste ist eine Ergänzung zum Buch „Kleine Methodenlehre zum Neuen Testament“ von Thomas Söding und Christian Münch (Verlag Herder: Freiburg i.Br. 2005). Sie enthält weiterführende, kommentierte Literaturhinweise in folgenden Rubriken:

A.	Bibelwissenschaftliche Hilfsmittel .....	2
B.	Spezialliteratur zu den Methoden der neutestamentlichen Exegese .....	14
C.	Lehrbücher zur Entstehung, Geschichte und Theologie des Neuen Testaments.....	19
D.	Kommentar-Reihen zum Neuen Testament.....	31
E.	Zeitschriften zur neutestamentlichen Exegese .....	34
F.	Quellenausgaben und Quellensammlungen zur Umwelt des Neuen Testaments.....	37
G.	Bibliographische Hilfsmittel .....	42

Die Übersicht wird erstellt und betreut von Christian Münch. Eine regelmäßige Aktualisierung ist vorgesehen. Für Kritik, Hinweise auf Fehler und Anregungen zu Ergänzungen sind die Autoren der ‚Kleinen Methodenlehre‘ dankbar (chmuench@uni-wuppertal.de).

Die Zusammenstellung konzentriert sich auf die neutestamentliche Exegese. Eine Liste aus Perspektive der alttestamentlichen Bibelwissenschaft von Esther Brünenberg (Uni Paderborn) findet sich als Download unter: [http://www-fakkw.upb.de/institute/kathReligion/Personal/Br\\_nenberg/HilfsmittelBibelwissenschaften.doc](http://www-fakkw.upb.de/institute/kathReligion/Personal/Br_nenberg/HilfsmittelBibelwissenschaften.doc).

Als Reiseführer durch das Gesamtgebiet der theologischen (und religionswissenschaftlichen) Literatur sei auf das zum Lesen und Stöbern anregende Buch von Marco Frenschkowski hingewiesen: Literaturführer Theologie und Religionswissenschaft (UTB 2405), Paderborn 2004.

Für den Inhalt von Internetseiten, die in dieser Bibliographie genannt werden, kann keine Verantwortung übernommen werden.

Letzte Bearbeitung: August 2005

# A. BIBELWISSENSCHAFTLICHE HILFSMITTEL

## *I. Bibelausgaben und Bibelübersetzungen*

1. Standardausgaben der hebräischen und griechischen Bibel
2. Übersetzungen
3. Computerbibeln – Bibelprogramme – Internet

## *II. Hilfen für die Übersetzung*

1. Wörterbücher
2. Grammatiken
3. „Sprachliche Schlüssel“

## *III. Synopsen und Rekonstruktionen der Redenquelle*

1. Synopsen zum griechischen Text des Neuen Testaments
2. Synopsen zu deutschen Übersetzungen des Neuen Testaments
3. Speziell zur Redenquelle (Q)

## *IV. Konkordanzen*

1. Zu den hebräischen und griechischen Urtextausgaben
2. Zu deutschen Bibelübersetzungen

## *V. Lexika*

1. Bibellexika
2. Bibeltheologische Wörterbücher
3. Weitere exegetisch relevante Nachschlagewerke

## *VI. Atlanten*

## I. Bibelausgaben und Bibelübersetzungen

### 1. Standardausgaben der hebräischen und griechischen Bibel

Biblia Hebraica Stuttgartensia, hg. von K. Elliger, W. Rudolph u.a., Stuttgart <sup>5</sup>1997 (1967-1977)

- ❑ BHS; gegenwärtig die Standard-Ausgabe des hebräischen Alten Testaments; bietet Text des Kodex Petropolitanus (L; M<sup>L</sup>; früher: Leningradensis B 19<sup>A</sup>) und einen (begrenzten) textkritischen Apparat

Insbesondere zu textkritischen Fragen wird auch der Apparat der Biblia Hebraica, hg. von R. Kittel (BHK, Stuttgart <sup>3</sup>1937) noch herangezogen. Die BHK bietet ebenfalls einen Text auf Grundlage von L. Neuere Editionsprojekte zur hebräischen Bibel sind die im Erscheinen begriffene Hebrew University Bible (HUB), hg. von M. H. Goshen-Gottstein, S. Talmon, C. Rabin und E. Tov (Jerusalem) auf Basis des Kodex Aleppo (A, M<sup>A</sup>) sowie die Biblia Hebraica Editio Quinta (BHQ), hg. von A. Schenker u.a. (wird wie die BHS beim Deutschen Bibelwerk, Stuttgart erscheinen) mit einem korrigierten Text des Kodex Petropolitanus.

Septuaginta. Vetus Testamentum Graecum. Auctoritate Academiae Scientiarum Göttingensis editum, Göttingen 1932ff

- ❑ sog. „Göttinger Septuaginta“; mehrbändige historisch-kritische Urtextausgabe der Septuaginta (LXX) für den wissenschaftlichen Bereich; liegt z.Z. noch nicht vollständig vor

Septuaginta. Id est Vetus Testamentum graece iuxta LXX interpretes, hg. von A. Rahlfs, Stuttgart <sup>9</sup>o.J. (<sup>1</sup>1935)

- ❑ Urtextausgabe der Septuaginta (LXX) mit kleinem textkritischem Apparat

Novum Testamentum Graece, hg. von K. und B. Aland, 27. Aufl. 1993; 8. korr. und um die Papyri 99-116 erweiterter Druck, Stuttgart 2001

- ❑ sog. „Nestle-Aland“; Standardausgabe; griechischer Urtext des NT mit textkritischem Apparat und deutschen, englischen sowie lateinischen Erläuterungen; 28. Aufl. in Vorbereitung

The Greek New Testament, hg. von B. Aland u.a., 4. ed. 1993; 5. print. incl. papyri 98-116, Stuttgart 2001

- ❑ Urtextausgabe des NT mit englischen Einleitungen und Überschriften und speziellem, auf Übersetzerbelange abgestimmtem textkritischem Apparat; Text identisch mit dem Nestle-Aland<sup>27</sup>

Novum Testamentum Graecum. Edition Critica Maior, hg. von B. Aland u.a., Stuttgart 1997ff

- ❑ Urtextausgabe des NT mit der gesamten griechischen Textgeschichte des 1. Jahrtausends; erscheint in Teillieferungen und liegt derzeit vor für Jak, 1/2Petr und 1Joh

### 2. Übersetzungen

#### a) Vollbibeln

Die Bibel. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift. Altes und Neues Testament, Stuttgart 1980 u.ö.

- ☐ häufig EÜ abgekürzt; offiziell approbierte Übersetzung für die deutschsprachige Katholische Kirche; teilweise ökumenisch erarbeitet; Zielsprache ist ein gehobenes Gegenwartsdeutsch

Die Bibel. Nach der Übersetzung Martin Luthers. Revidierte Fassung von 1984, Stuttgart 1985 u.ö.

- ☐ sog. „Lutherbibel“; überarbeitete Fassung der Übersetzung M. Luthers, die sich vorsichtig dem heutigen Sprachgebrauch anpassen will

Die Bibel. Elberfelder Bibel. Revidierte Fassung, Wuppertal 1985/1991 u.ö.

- ☐ um große Nähe zum Urtext bemühte Übersetzung

Gute Nachricht Bibel. Revidierte Fassung 1997 der „Bibel in heutigem Deutsch“, Stuttgart 1997

- ☐ gehört zu den funktional-äquivalenten Übersetzungen; Zielsprache ist ein modernes, einfaches Deutsch

Die Heilige Schrift des Alten und des Neuen Testaments, Zürich 1931 u.ö. (Revidierte Fassung für Evangelien und Psalmen von 1996)

- ☐ sog. „Zürcher Bibel“; protestantische Übersetzung der reformierten Kirchen; um Nähe zum Urtext bemüht, aber auch als Lesetext für den Gottesdienst gedacht

Die Bibeln sind inzwischen fast alle auch in durchgesehenen Ausgaben mit „neuer Rechtschreibung“ erhältlich.

#### b) *Altes Testament*

*Buber, M. – F. Rosenzweig*, Die Schrift. Verdeutsch von Martin Buber gemeinsam mit Franz Rosenzweig, 4. Bde., Heidelberg 1958 u.ö.

- ☐ sprachgewaltige, urtextnahe, aber auch sehr eigenwillige „Verdeutschung“ der hebräischen Bibel; ohne Hebräischkenntnisse ist ihr Nutzen für wissenschaftliche Arbeit begrenzt

*Steurer, R. M.*, Das Alte Testament. Interlinearübersetzung Hebräisch – Deutsch und Transkription des hebräischen Grundtextes nach der Biblia Hebraica Stuttgartensia 1986, 5 Bde., Neuhausen-Stuttgart 1989-2003

- ☐ hebräischer Text mit Transkription und Wort-für-Wort-Übersetzung unter den Zeilen

Hingewiesen sei auch auf das Projekt „Septuaginta Deutsch“, eine Übertragung der Septuaginta ins Deutsche (unter der Herausgeberschaft von W. Kraus und M. Karrer), die 2005/2006 als Buch erscheinen soll.

#### c) *Neues Testament*

*Dietzfelbinger, E.*, Das Neue Testament. Interlinearübersetzung Griechisch - Deutsch, Neuhausen - Stuttgart <sup>5</sup>1994 (<sup>1</sup>1986)

- ☐ griechischer Text mit Wort-für-Wort-Übersetzung unter den Zeilen

Münchener Neues Testament. Studienübersetzung, hg. von J. Hainz, Düsseldorf <sup>4</sup>1995 (<sup>1</sup>1988)

- ☐ will dem Urtext in der Übersetzung so nahe bleiben, wie es im Deutschen gerade noch möglich scheint

Das Neue Testament, übersetzt von F. Stier, hg. von E. Beck, G. Miller und E. Sitarz, München - Düsseldorf 1989

- ☐ in Wortwahl, Wortfolge und Vorstellungswelt um Treue zum Text bemüht; kreativer Umgang mit der deutschen Zielsprache, von Martin Bubers Verdeutschung des Alten Testaments beeinflusst

Das Neue Testament, übersetzt und kommentiert von U. Wilckens, Gütersloh - Zürich <sup>8</sup>1991

- ☐ exegetisch fundierte, knapp kommentierte, den Sinn erschließende, d.h. leicht interpretierende Übersetzung

Das Neue Testament und frühchristliche Schriften, übersetzt und kommentiert von K. Berger und Chr. Nord, Frankfurt/M – Leipzig 2003 (1999)

- ☐ nicht an Wörtlichkeit orientierte, sondern die Fremdheiten des Textes für moderne Leser erschließende Übersetzung; knappe Einführungen und kommentierende Anmerkungen zu den Schriften; der Band umfasst über das Neue Testament hinaus weitere frühchristliche Schriften aus der Zeit bis etwa 200 n.Chr. in chronologischer Abfolge; dabei viele umstrittene Thesen zu Datierungs- und Einleitungsfragen

Für die exegetische Arbeit können in der Regel auch gut die Übersetzungen verwendet werden, die in den wissenschaftlichen Kommentaren zu finden sind. Meist sind sie um Urtextnähe bemüht.

### 3. Computerbibeln – Bibelprogramme - Internet

Viele der oben genannten Übersetzungen sind inzwischen auf CD-ROM erhältlich oder im Internet verfügbar. Einige gängige Bibelprogramme sind im Folgenden aufgeführt. Einen Einstieg in die Nutzung des Internets für die neutestamentliche Exegese bieten die anschließend genannten Seiten.

BibleWorks für Windows 6.0 (in Deutschland über die Deutsche Bibelgesellschaft erhältlich)

- ☐ umfangreiches, englischsprachiges Bibelprogramm mit den Standard-Ausgaben der biblischen Schriften in den Ursprachen (und Latein) sowie zahlreichen Übersetzungen in verschiedene moderne Sprachen; dazu morphologische Analyse der hebr., aram. und griech. Texte, Konkordanzfunktion, diverse englischsprachige Wörterbücher und Lexika; Infos unter <http://www.bibleworks.com>

Bibloi 8.0, Silvermountain Software

- ☐ vormals Bible Windows; Urtextausgaben – sprachliche Hilfsmittel – Wörterbücher; stärker auf die Arbeit mit Ursprachen-Texten ausgerichtet und wesentlich weniger moderne Übersetzungen als BibleWorks (v.a. englische); umfasst auch einige apokryphe und frühchristliche Schriften; Infos unter <http://www.silvermnt.com>

Accordance, Oak Tree Software

- ☐ englischsprachiges Bibelprogramm für Macintosh; durch Module vielfältig erweiterbar (Texte, Kommentare, Lexika etc.); Infos unter <http://www.accordancebible.com/>

Stuttgarter Elektronische Studienbibel, hg. von Chr. Hardmeier, E. Talstra und A. Groves, Deutsche Bibelgesellschaft (in Zusammenarbeit mit der Niederländischen Bibelgesellschaft)

- ☐ deutschsprachiges Bibelprogramm mit ähnlichen Funktionen wie BibleWorks; enthält wichtige Urtextausgaben (BHS, LXX ed. Rahlfs, Vulgata, NA); andere Wörterbücher; weniger Übersetzungen in moderne Sprachen (dtsch.: Lutherbibel, Gute Nachricht; Einheitsübersetzung; Elberfelder; Buber/Rosenzweig [AT]); Infos unter <http://www.dbg.de>

Quadro Bibel 3.0; R. Brockhaus Verlag/Deutsche Bibelgesellschaft/ Verlag Katholisches Bibelwerk/Verlag der Zürcher Bibel

- ☐ umfasst vier deutsche Übersetzungen (Lutherbibel, Einheitsübersetzung, Gute Nachricht, Revidierte Elberfelder), außerdem NT und Psalmen der rev. Zürcher Übersetzung sowie weitere Funktionen und Zugaben (u.a. Konkordanzfunktion; Lexikon); Infos unter <http://www.dbg.de>; <http://www.bibelwerk.de>

<http://www.torreys.org/bible>

- ❑ englischsprachige Linksammlung mit Schwerpunkt auf frühchristlichen Schriften (incl. NT) und ihrer sozialen Umwelt (sowie auf Philo von Alexandrien); die Sammlung besteht seit vielen Jahren und wird gepflegt von Prof. Dr. Torrey Seland (Volda University College)

<http://www.ntgateway.com>

- ❑ angesehenes englischsprachiges Portal zur ntl. Exegese, betreut von Dr. Marc Goodacre (Uni Birmingham)

<http://www.thomashieke.de/bibel/index.htm>

- ❑ deutschsprachige Seite mit Links zur Bibelwissenschaft von PD Dr. Thomas Hieke (Uni Regensburg)

## II. Hilfen für die Übersetzung

### 1. Wörterbücher

*Bauer, W.*, Griechisch-deutsches Wörterbuch zu den Schriften des Neuen Testaments und der frühchristlichen Literatur, bearbeitet von K. und B. Aland, Berlin - New York <sup>6</sup>1988

- ❑ das führende griechisch-deutsche Wörterbuch zum NT

*Bauer, W. – W. F. Arndt – F. W. Gingrich*, A Greek-English Lexicon of the New Testament and Other Early Christian Literature, 3<sup>rd</sup> rev. ed. by F. W. Danker, Chicago 2000

- ❑ anders als ältere Ausgaben ist diese Auflage eine eigenständige (englische) Bearbeitung des Wörterbuches von Bauer und keine reine Übersetzung

*Kassühlke, R.*, Kleines Wörterbuch zum Neuen Testament griechisch - deutsch, Stuttgart 1997

- ❑ knappes griechisch-deutsches Wörterbuch

*Liddell, H. G. - R. Scott*, A Greek-English Lexicon. With a Supplement 1968. New (9.) Edition, rev. and augmented throughout by H. St. Jones, Reprint Oxford 1985

- ❑ führendes Wörterbuch für den Gesamtbereich des antiken Griechisch; Griechisch-Englisch

- Greek English Lexicon. Revisited Supplement, ed. by P.G.W. Glare, Oxford 1996

- ❑ Neubearbeitung des Supplement-Bandes

*Preuschen, E.*, Griechisch-deutsches Taschenwörterbuch zum Neuen Testament, Berlin - New York <sup>7</sup>1996

- ❑ knappes Lexikon zum schnellen Nachschlagen

*Rehkopf, F.*, Griechisch-deutsches Wörterbuch zum Neuen Testament, Göttingen 1992

- ❑ knappes griechisch-deutsches Wörterbuch

### 2. Grammatiken

*Blaß, F. - A. Debrunner*, Grammatik des neutestamentlichen Griechisch, bearbeitet von F. Rehkopf, Göttingen <sup>17</sup>1990 (<sup>1</sup>1976)

- ❑ BDR; wissenschaftlich fundierte Standardgrammatik zum neutestamentlichen Griechisch; keine vollständige Grammatik, sondern beschränkt sich auf die Besonderheiten des ntl. Griechisch; sie setzt also Grammatik-Kenntnisse voraus

Hoffmann, E.G. - H. von Siebenthal, Griechische Grammatik zum Neuen Testament, Riechen/Schw. <sup>2</sup>1990

- ❑ neuere Studien-Grammatik, die - anders als BDR - auch eine komplette Formenlehre etc. enthält; für Anfänger deshalb besser geeignet

Schwyzler, E., Griechische Grammatik. Bd. I: Lautlehre, Wortbildung, Flexion (HAW II 1.1.), München <sup>5</sup>1977; Bd. II: Syntax und syntaktische Stilistik (HAW II 1.2.), hg. von A. Debrunner, München <sup>4</sup>1975

- ❑ Standardgrammatik der griechischen Sprache

### 3. „Sprachliche Schlüssel“

Sprachliche Schlüssel sind kursorische Erklärung schwieriger grammatischer Formen und Wortbedeutungen.

Guillemette, P., Analyse des griechischen Neuen Testaments, Stuttgart 1988

Haubeck, W. - H. von Siebenthal, Neuer sprachlicher Schlüssel zum griechischen Neuen Testament, 2 Bde., Gießen 1994.1997

Rienecker, F., Sprachlicher Schlüssel zum griechischen Neuen Testament, Gießen <sup>19</sup>1992

Wörterbücher und morphologische Analysen der Urtexte sind auch regelmäßig Bestandteil der wissenschaftlichen Bibelprogramme (s.o. A.I.3.).

### III. Synopsen und Rekonstruktionen der Redenquelle

Synopsen sind Textausgaben der Evangelien, in denen die in mehreren Evangelien parallel überlieferten Texte zum Zweck des Vergleichs in Spalten nebeneinander abgedruckt sind.

Ein (auf Basis der rekonstruierten Urtexte) genauer Vergleich ist nur mit griechischen Synopsen möglich. Der exegetische Nutzwert von deutschen Synopsen hängt einerseits von der Fragestellung ab (narrative Vergleiche sind z.B. besser möglich als die wörtliche Rekonstruktion einer Vorlage), andererseits vom Grad der Worttreue in der zugrunde liegenden Übersetzung.

Rekonstruktionen der Redenquelle setzen die Gültigkeit der Zwei-Quelle-Theorie voraus.

### 1. Synopsen zum griechischen Text des Neuen Testaments

Boismard M.-E. - A. Lamouille, Synopsis Graeca Quattuor Evangeliorum, Leuven - Paris 1986

- ❑ Vier-Evangelien-Synopse; Text weicht z.T. vom Nestle-Aland<sup>27</sup> ab

Huck, A. – H. Greeven, Synopse der drei ersten Evangelien. Mit Beigabe der johanneischen Parallelen, Tübingen <sup>13</sup>1981

- ❑ Synopse mit Johannesparallelen; Text weicht z.T. von Nestle-Aland<sup>27</sup> ab

Synopsis Quattuor Evangeliorum. Locis parallelis evangeliorum apocryphorum et patrum adhibitis, hg. von K. Aland, 15. Aufl. 1996; 3. korr. und um die Papyri 101-111 erweiterter Druck, Stuttgart 2001

- ❑ wissenschaftliche Standardausgabe; Vier-Evangelien-Synopse; Text des Nestle-Aland<sup>26/27</sup>; beigefügt sind das Thomasevangelium (griech.; dtsch.; engl.) sowie Parallelen aus den Apokryphen und der Patristik

*Morgenthaler, R.*, Statistische Synopse, Zürich - Stuttgart 1971

- ❑ dokumentiert Wortfolgen und -verteilung im synoptischen Vergleich

Es gibt weitere von K. Aland hg. Synopsen zum griechischen Text des NT, die zusätzlich deutsche, englische und andere Übersetzungen der Evangelien bieten, aber auf die außerkanonischen Texte verzichten.

## 2. Synopsen zu deutschen Übersetzungen des Neuen Testaments

*Pesch, R.* (Hg.), Synoptisches Arbeitsbuch zu den Evangelien, 5 Bde., Zürich I-IV 1980.V 1981

- ❑ vollständige Synopsen nach den verschiedenen Evangelisten sowie eine Auswahlkonkordanz; konkordante Übersetzung

*Schmid, J.*, Synopse der drei ersten Evangelien mit Beifügung der Johannes-Parallelen, Regensburg Sonderausgabe <sup>10</sup>1992

- ❑ mit ausgewählten Johannesparallelen; in der Übersetzung gute Mischung von Textnähe und Verständlichkeit

Synopse zum Münchener Neuen Testament, hg. von J. Hainz, Düsseldorf 1991

- ❑ Synopse zur Übersetzung des Münchener Neuen Testaments; mit ausgewählten Johannesparallelen

Darüber hinaus gibt es Synopsen mit dem Text der Einheitsübersetzung, der Lutherbibel und der Zürcher Bibel, allesamt hg. von C. H. Peisker (für Studienzwecke wegen der relativ freien Übersetzung weniger geeignet).

## 3. Speziell zur Redenquelle (Q)

Die Ergebnisse des *International Q Project*, einem Rekonstruktionsversuch der Redenquelle mit international besetztem Forscherteam in den Jahren 1989-1996, dokumentieren die folgenden Bände:

*Hoffmann, P.* – *Chr. Heil* (Hg.), Die Spruchquelle Q. Studienausgabe. Griechisch und Deutsch, Darmstadt – Leuven 2002

- ❑ handliche, griechisch-deutsche Ausgabe des Textes der *Critical Edition* mit einer Einführung zu Q und einer Erläuterung zum Text der *Critical Edition*

*Robinson, J. M* – *P. Hoffmann* – *J. Kloppenborg* (Hg.), *The Critical Edition of Q. Synopsis including the gospels of Matthew and Luke, Mark and Thomas; with English, German, and French translations of Q and Thomas* (Hermeneia Suppl.), Leuven – Minneapolis 2000

- ❑ Rekonstruktion einschließlich der zugrunde liegenden Texte, mit Übersetzung

*Robinson, J. M* – *P. Hoffmann* – *J. Kloppenborg* (Hg.), *Documenta Q. Reconstructions of Q Through Two Centuries of Gospel Research Excerpted, Sorted and Evaluated*, Leuven 1996ff

- ❑ auf 31 Bände berechnet; Rekonstruktion mit einer umfassenden Dokumentation und Auswertung von Positionen aus der Forschungsgeschichte

Ältere Rekonstruktionen und Hilfsmittel sind:

*Polag, A.*, Fragmenta Q. Textheft zur Logienquelle, Neukirchen <sup>2</sup>1982

- synoptische Rekonstruktion der Logienquelle Q; griechisch

*Schenk, W.* (Hg.), Synopse zur Redenquelle der Evangelien. Q-Synopse und Rekonstruktion in deutscher Übersetzung mit kurzen Erläuterungen, Düsseldorf 1981

- deutschsprachige Q-Rekonstruktion

*Schulz, S.* (Hg.), Griechisch-deutsche Synopse der Q-Überlieferungen, Zürich 1972

- Synopse in zwei Sprachen

## IV. Konkordanzen

Konkordanzen sind Wortverzeichnisse, die die Stellen aus den zugrunde liegenden Schriften (hier das AT und NT) auflisten und mit kleinem Kontext meist auch zitieren, an denen die Wörter verwendet werden. Es gibt vollständige Konkordanzen, die den kompletten Wortbestand erfassen und nachweisen, und Auswahlkonkordanzen, die nur wichtige Begriffe und/oder ausgewählte Belegstellen nennen.

### 1. Zu den hebräischen und griechischen Textausgaben

*Aland, K.* (Hg.), Vollständige Konkordanz zum griechischen Neuen Testament. Unter Zugrundelegung aller modernen kritischen Textausgaben und des Textus Receptus, 2(3) Bde., Berlin - New York 1978-1983

- Bd. 1: vollständige Konkordanz zum griechischen Text; Bd.2: Spezialübersichten zur Wortstatistik und zum Vokabular

Konkordanz zum Novum Testamentum Graece von Nestle-Aland, 26. Auflage und zum Greek New Testament, 3<sup>rd</sup> ed., hg. vom Institut für Neutestamentliche Textforschung und vom Rechenzentrum der Universität Münster, Berlin - New York <sup>3</sup>1987

- vollständige Konkordanz zum griechischen Text des Nestle-Aland/Greek New Testament (berücksichtigt also anders als die vorausgehende Ausgabe nicht die Textvarianten); Nestle-Aland<sup>26</sup> und Greek New Testament<sup>3</sup> sind textidentisch mit Nestle-Aland<sup>27</sup> und Greek New Testament<sup>4</sup>

*Hatch, E. - H.A. Redpath*, A Concordance to the Septuagint And Other Greek Versions of the Old Testament (Including Apocryphal Books), 2 Bde., Nachdruck Graz 1954 (1897. Supplement 1906)

- maßgebliche Konkordanz zur Septuaginta

*Hoffmann, P. u.a.*, Synoptic Concordance. A Greek concordance to the first three Gospels in synoptic arrangement, statistically evaluated, including occurrences in Acts, 4 Bde., Berlin 1999-2000

- Konkordanz zum Synoptiker-Vokabular mit Wortstatistik (gesamtes NT) und synoptischer Darstellung der griechisch zitierten Belegstellen

*Lisowski, G.*, Konkordanz zum Hebräischen Alten Testament, Stuttgart <sup>2</sup>1966; 3., Aufl. verb. von G. Rüger, Stuttgart <sup>3</sup>1993

- vollständiger Wortbestand des AT mit deutscher, englischer und lateinischer Bedeutung

*Mandelkern, S.*, Veteris Testamenti concordantiae hebraicae atque chaldaicae, 2 Bde., Nachdruck Graz 1955 (<sup>2</sup>1937. <sup>1</sup>1896)

- ❑ Konkordanz zum hebräischen AT

*Morgenthaler, R.*, Statistik des neutestamentlichen Wortschatzes, Zürich <sup>2</sup>1963

- ❑ erschließt Vorzugswörter der ntl. Autoren und seltene Begriffe

*Moulton, H.K.* (Hg.), A Concordance to the Greek Testament. According to the Texts of Westcott and Hort, Tischendorf and the English Revisers, begr. von W.F. Moulton und A.S. Geden, Edinburgh <sup>5</sup>1978 (<sup>1</sup>1897)

- ❑ vollständige Konkordanz

*Neiryneck, F. - F. van Segbroeck*, New Testament Vocabulary. A Companion Volume to the Concordance (BETHL 69), Leuven 1984

- ❑ erschließt statistisch Wortfelder, Komposita etc., auch im synoptischen Vergleich

*Schmoller, A.* (Hg.), Handkonkordanz zum griechischen Neuen Testament. Neu bearbeitet von B. Köster, 3. rev. Druck Stuttgart 1994

- ❑ handliche Konkordanz zum griechischen Text; neu bearbeitet nach dem Text des Nestle-Aland<sup>26/27</sup>; nicht ganz vollständig; Wörter, die nicht vollständig nachgewiesen werden, sind gekennzeichnet

Auch die wissenschaftlichen Bibelprogramme (s.o. A.I.3.) bieten meist „echte“ Konkordanzfunktionen für die ursprachlichen Texte.

## 2. Zu deutschen Bibelübersetzungen

Die Verweise in den Konkordanzen zu deutschen Übersetzungen stimmen nicht unbedingt mit denen in Konkordanzen zum griechischen oder hebräischen Text überein. Sie sind in der wissenschaftlichen Arbeit deshalb nur eingeschränkt und mit entsprechender Vorsicht zu verwenden.

Konkordanz zur Einheitsübersetzung der Bibel, erarbeitet von F.-J. Schierse, Stuttgart - Düsseldorf <sup>2</sup>1986

Neue Konkordanz zur Einheitsübersetzung der Bibel, erarbeitet von F.J. Schierse, neu bearbeitet von W. Bader, Düsseldorf 1996

Große Konkordanz zur Lutherbibel, Stuttgart <sup>3</sup>1993

Die Bibel von A-Z. Wortkonkordanz zur Lutherbibel 1984, Stuttgart <sup>2</sup>1994

Zürcher Bibelkonkordanz, bearbeitet von K. Huber und H.H. Schmid, 3 Bde., Zürich 1969-73

Darüber hinaus gehören zu den CD-ROM-Ausgaben der Bibel (s.o. s.o. A.I.3.) in der Regel Konkordanzen oder Suchprogramme, die eine Konkordanz erstellen. Allerdings liefern die Suchprogramme nur bei sog. lemmatisierten Texten alle Formen zur Grundform des gesuchten Wortes.

## V. Lexika

### 1. Bibellexika

Anchor Bible Dictionary, hg. von D.N. Freedman, 6 Bde., New York 1992

- ❑ ABD, auch AncBD; führendes englischsprachiges Bibellexikon
- Biblich-Historisches Handwörterbuch. Landeskunde - Geschichte - Religion - Kultur - Literatur, hg. von B. Reicke und L. Rost, 4 Bde., Göttingen 1962-1979
- ❑ BHH; umfassendes Lexikon mit deutschen Stichworten zu den Themengebieten des Untertitels
- Biblisches Reallexikon, hg. von K. Galling (HAT 1,1), Tübingen <sup>2</sup>1977
- ❑ BRL; Schwerpunkt: Realien (bes. der vorhellenistische Zeit)
- Calwer Bibellexikon, hg. von O. Betz u.a., Stuttgart <sup>6</sup>2003
- ❑ Neubearbeitung eines soliden Bibellexikons mittleren Umfangs (2 Bde.), das im Grenzbereich zwischen einem wissenschaftlichen und einem allgemeinverständlichen Hilfsmittel angesiedelt ist
- Dictionnaire de la Bible. Supplément, begr. von L. Pirot und A. Robert, fortgeführt von H. Cazalles und A. Feuillet, Paris 1928ff
- ❑ DBS; Supplementbände zu einem älteren frz. Bibellexikon mit z.T. monographischen Artikeln; nur die letzten Bände sind auf dem heutigen Stand der Diskussion
- Dictionnaire encyclopédique de la Bible, hg. von P. M. Bogaert, Turnhout <sup>3</sup>2002
- ❑ wichtiges neueres französischsprachiges Bibellexikon
- Neues Bibel-Lexikon, hg. von M. Görg und B. Lang, Zürich 1991-2001
- ❑ NBL; führendes deutschsprachiges Bibellexikon; konzentrierte Artikel zu theologischen, literarischen und historischen Stichworten; Erklärung vieler Realien

## 2. Bibeltheologische Wörterbücher

Unter ‚Bibeltheologische Wörterbücher‘ werden im Folgenden Lexika gefasst, die v.a. an der theologischen Bedeutung biblischer Begriffe interessiert sind. Sie sind ein Mittelding zwischen Wörterbuch und Bibellexikon. Sie sind in der Regel in theologischen Fragen ausführlicher als „normale“ Wörterbücher wie der ‚Bauer‘ u.a. Der Unterschied zu Bibellexika ist das spezielle Frageinteresse: Realien, historische Fragen, methodische Stichworte usw. fehlen ganz oder zumindest weitgehend.

- Bibeltheologisches Wörterbuch, hg. von J. B. Bauer, Graz <sup>4</sup>1994
- ❑ BThW; knappes bibeltheologisches Wörterbuch zum AT und NT mit deutschen Stichworten
- Exegetisches Wörterbuch zum Neuen Testament, hg. von H.R. Balz und G. Schneider, 3 Bde., Stuttgart - Berlin - Köln <sup>2</sup>1992 (<sup>1</sup>1980-1983)
- ❑ EWNT; ähnlich konzipiert wie das ThWNT (s.u.), aber neuer und knapper; die Darstellung beschränkt sich in der Regel auf das NT; griechische Stichworte; ein Register mit deutschen Begriffen in Bd. 3
- Münchener Theologisches Wörterbuch zum Neuen Testament, hg. von J. Hainz und A. Sand, Düsseldorf 1997
- ❑ knappes bibeltheologisches Wörterbuch; bedeutungsverwandte Begriffe werden zusammen behandelt; deutsche Stichworte; hebr. und griech. Register
- Spicq, C.*, Notes de lexicographie néotestamentaire, 2 Bde + Suppl. (OBO 22,1-3), Fribourg – Göttingen 1978-1982
- ❑ theologisches Wörterbuch (gr. Begriffe) mit ausgeprägter Berücksichtigung und Dokumentation auch des paganen Wortgebrauch (Literatur, Papyri); englische Übersetzung unter dem Titel: Theological Lexicon to the New Testament, 3 Bde., Peabody 1994

- Theologisches Begriffslexikon zum Neuen Testament. 2 Bde., hg. von L. Coenen und K. Haacker, völlig neu bearbeitete Auflage, Wuppertal - Neukirchen-Vluyn 1996.2000
- ❑ TBLNT; theologisches Wörterbuch zum NT; die Verwendung der Begriffe in AT, Frühjudentum und Hellenismus wird mit beleuchtet; deutsche Stichworte; bedeutungsverwandte Begriffe werden z.T. zusammen behandelt
- Theologisches Handwörterbuch zum Alten Testament, hg. von E. Jenni und C. Westermann, 2 Bde., Gütersloh <sup>5</sup>1994. <sup>5</sup>1995
- ❑ THAT; theologisches Wörterbuch zum Alten Testament; knapper als das ThWAT (s.u.); hebräische Stichworte; Register mit deutschen Begriffen in jedem Band
- Theologisches Wörterbuch zum Alten Testament, begründet von G.J. Botterweck und H. Ringgren, hg. von H.-J. Fabry und H. Ringgren, Stuttgart u.a. 1973ff
- ❑ ThWAT; umfassendes theologisches Wörterbuch zum Alten Testament; hebräische Stichworte; ein Register mit deutschen Stichworten in jedem Band; ist z.Z. noch nicht vollständig erschienen
- Theologisches Wörterbuch zum Neuen Testament, begründet von G. Kittel, hg. von G. Friedrich, 10 Bde., Stuttgart 1933-1977
- ❑ ThWNT; wissenschaftliches Basiswerk; erläutert Verwendung und Bedeutung von Begriffen in der hellenistisch-römischen Antike, im Alten Testament, im Frühjudentum und - schwerpunktmäßig - im NT; nach griechischen Wörtern/Wortstämmen geordnet; im Band X/1 findet sich ein Verzeichnis der deutschen Begriffe

### 3. Weitere exegetisch relevante Nachschlagewerke

- Dictionary of Deities and Demons in the Bible, hg. von K. van der Torn, B. Recking und P. W. van der Horst, Leiden <sup>2</sup>1999
- ❑ Speziallexikon zu religionsgeschichtlichen und mythologischen Fragen
- Encyclopaedia Judaica, hg. von C. Roth, 16 Bde., Jerusalem 1971 (CD-Rom Version 1996)
- ❑ EJ; klassisches Lexikon zum Judentum
- The New Encyclopedia of Archaeological Excavations in the Holy Land, hg. von E. Stern, 4 Bde., Jerusalem 1992
- ❑ NEAEHL; führendes Lexikon zu Fragen der Archäologie Palästinas
- Pauly Realencyklopädie der classischen Altertumswissenschaft, neubearbeitet von G. Wissowa u.a., hg. von K. Ziegler, Nachdruck München 1958ff
- ❑ RE, manchmal PRE oder „der Pauly“; führendes historisches Fachlexikon für die Geschichte der Antike; Supplementbände beachten
- Der neue Pauly, hg. von H. Cancik, Stuttgart u.a. 1996ff
- ❑ Neubearbeitung der „Pauly Realencyklopädie der classischen Altertumswissenschaft“; kann in der Breite des gebotenen Materials den „alten“ Pauly aber nicht ersetzen
- Der Kleine Pauly, hg. von K. Ziegler, München 1964-1975
- ❑ zum schnellen Nachschlagen
- Personenlexikon zum Neuen Testament, hg. von J. Hainz u.a., Darmstadt 2004
- ❑ wissenschaftlich fundierte historische und theologische Informationen zu den im NT erwähnten Personen
- Reallexikon für Antike und Christentum, begr. von Th. Klauser, zuletzt hg. E. Dassmann, Stuttgart 1950ff; Supplementbd. 1 Stuttgart 2001 (in Lieferungen 1985-2000)

- ❑ RAC; umfangreiches, kirchen- und religionsgeschichtlich orientiertes Lexikon (Urchristentum und Alte Kirche); z.Z. bis zum Stichwort Kleidung I (Bd. 20); Supplementband zu den Stichworten Aaron – Biographie II

Nur summarisch hingewiesen sei auf die bibelwissenschaftlichen Artikel in den allgemeintheologischen Lexika, v.a. TRE, LThK<sup>3</sup> und RGG<sup>4</sup>.

## VI. Atlanten

*Keel, O. - M. Küchler*, Herders Großer Bibelatlas, Freiburg - Basel - Wien <sup>3</sup>1994 (<sup>1</sup>1989)  
(engl. Original hg. von J. Pritchard, 1987)

- ❑ viele Karten, umfangreiche ergänzende Texte, Abbildungen und Skizzen zu Realien

*Mittmann, S. – G. Schmitt (Hg.)*, Tübingen Bibelatlas, Stuttgart 2001

- ❑ großformatiges, wissenschaftliches Kartenwerk

*Zwicker, W.*, Calwer Bibelatlas, Stuttgart 2000

- ❑ knapper, solider Atlas

## B. SPEZIALLITERATUR ZU DEN METHODEN DER NEUTESTAMENTLICHEN EXEGESE

Die Bibliographie zu den Methoden der Exegese befindet sich derzeit noch in Arbeit. Einfügt ist an dieser Stelle vorerst nur eine kommentierte Auswahl von Methodenbüchern zur Exegese, dazu einige neuere Sammelbände zu methodischen Fragen. Sie soll zukünftig um weitere Titel zur Methodik allgemein sowie zu den verschiedenen Analyseschritten ergänzt werden.

*I. Exegetische Methodenbücher*

*II. Sammelbände zur Methodik*

## I. Exegetische Methodenbücher

*Adam, G. - O. Kaiser - W.G. Kümmel - O. Merk*, Einführung in die exegetischen Methoden, Gütersloh 2000 (<sup>1</sup>1966)

- kurze Einleitung in die atl. und ntl. Exegese sowie das wissenschaftliche Arbeiten

*Berger, K.*, Exegese des Neuen Testaments. Neue Wege vom Text zur Auslegung (UTB 658), Heidelberg <sup>3</sup>1991 (<sup>1</sup>1977)

- engagiert in der Integration linguistischer, traditions-, religions- und rezeptionsgeschichtlicher Forschungen

*Bussmann, Cl. - D. Van der Sluis*, Die Bibel studieren. Einführung in die Methoden der Exegese, München 1982

- knappe Einführung in die Methodik; für die Lehrerausbildung konzipiert

*Chevallier, M.-A.*, L' Exégèse du Nouveau Testament. Initiation à la méthode, Genf 1984

- Einführung in die traditionellen Methoden der Exegese

*Conzelmann, H. - A. Lindemann*, Arbeitsbuch zum Neuen Testament (UTB 52), Tübingen <sup>14</sup>2004 (<sup>1</sup>1975)

- Studienbuch; vereinigt kurze Abschnitte zur Methodenlehre, zur neutestamentlichen Zeitgeschichte, zu Einleitungsfragen, zu Jesus von Nazareth und zur Geschichte des Urchristentums in einem Band

*Dreytza, H. u. a.*, Das Studium des Alten Testaments. Eine Einführung in die Methoden der Exegese (Bibelwissenschaftliche Monographien 10), Wuppertal 2002

- Methodenlehre zum AT aus evangelikaler Perspektive

*Egger, W.*, Methodenlehre zum Neuen Testament. Einführung in linguistische und historisch-kritische Methoden, Freiburg - Basel - Wien <sup>4</sup>1996 (<sup>1</sup>1987)

- Darstellung der Methodik der Exegese, die die klassische Methodenpalette mit moderner Sprachwissenschaft zu verbinden sucht; Primat der synchronen Fragestellung; intensive Auseinandersetzung mit der Linguistik

*Fenske, W.*, Arbeitsbuch zur Exegese des Neuen Testaments. Ein Proseminar, Gütersloh 1999

- historisch-kritische Ausrichtung der Methodik; bezieht im Rahmen dieser Ausrichtung aber auch andere Perspektiven ein (Linguistik, Psychologie, Wirkungsgeschichte).

*Fischer, G.*, Wege in die Bibel. Leitfaden zur Auslegung. Unter Mitarbeit von B. Repschinski und A. Vonach, Stuttgart 2000

- präsentiert breite Palette von einfachen, traditionellen und wissenschaftlichen Wegen der Schriftauslegung und thematisiert das Verstehen von (biblischen) Texten; hat neben der Universität auch gemeindliche und persönliche Schriftlesung im Blick

*Fohrer, G. u.a.*, Exegese des Alten Testaments. Einführung in die Methodik (UTB 267), Heidelberg <sup>6</sup>1993 (<sup>1</sup>1973)

- Methodenbuch zum AT; bemüht um die Integration redaktionskritischer und literaturwissenschaftlicher Methoden

*Haacker, K.*, Neutestamentliche Wissenschaft. Eine Einführung in Fragestellungen und Methoden, Wuppertal <sup>2</sup>1985 (<sup>1</sup>1981)

- bibeltheologisch interessierte Einführung in Ziele und Arbeitsweisen der Exegese

*Koch, K.*, Was ist Formgeschichte? Methoden der Biblexegese, Neukirchen-Vluyn <sup>5</sup>1989 (<sup>1</sup>1964)

- atl. orientierte Einführung in die „klassischen“ Methoden der historisch-kritischen Exegese

- Kreuzer, S. – D. Vieweger (Hg.)*, Proseminar I - Altes Testament. Ein Arbeitsbuch, Stuttgart u.a. 1999
- ❑ in der Tradition der historisch-kritischen Exegese des AT; ergänzende Kapitel zur Biblischen Archäologie, zur soziologischen und sozialgeschichtlichen Auslegung, zur feministischen Exegese sowie zu Tiefenpsychologie und Textauslegung
- Lührmann, D.*, Die Auslegung des Neuen Testaments (Zürcher Grundrisse zur Bibel), Zürich <sup>2</sup>1987 (<sup>1</sup>1984)
- ❑ Verbindung von methodischen und hermeneutischen Fragen
- McKenzie, St. L. – St. R. Haynes (Hg.)*, To Each Its Own Meaning. An Introduction to Biblical Criticisms and Their Applications, Louisville 1999 (1993)
- ❑ verschiedene Beiträge zu klassischen und neueren Methoden und Ansätzen aus der Sicht amerikanischer Exegese
- Meiser, M. u.a.*, Proseminar II: Neues Testament – Kirchengeschichte, Stuttgart u.a. 2000
- ❑ Lehrbuch zur neutestamentlichen Exegese und zur Kirchengeschichte aus der Hand mehrerer Autoren; neben einer Darstellung der klassischen historisch-kritischen Methoden der Exegese ergänzende Kapitel zu ‚Linguistik und Exegese‘ und zur sozialgeschichtlichen Auslegung
- Meurer, Th.*, Einführung in die Methoden alttestamentlicher Exegese (Münsteraner Einführungen: Theologische Arbeitsbücher 3), Münster 1999
- ❑ schmale, aber informative Darstellung der Methodik mit leser-/rezeptionsorientiertem Ansatz
- Neudorfer, H. W. – E. J. Schnabel (Hg.)*; Das Studium des Neuen Testaments, Bd. I: Eine Einführung in die Methoden der Exegese (Bibelwissenschaftliche Monographien 5), Wuppertal 1999
- ❑ wissenschaftlich reflektierte Methodenlehre aus evangelikaler Perspektive; skeptisch gegenüber historisch-kritischer Distanzierung vom Text; geht hermeneutisch aus vom Standpunkt einer den Offenbarungsanspruch der Bibel akzeptierenden Auslegung
- Porter, St. E. (Hg.)*, Handbook to Exegesis of the New Testament (NTTS 25), Leiden - New York - Köln 1997
- ❑ umfangreicher, informativer Sammelband zu exegetischen Methoden und Arbeitsfeldern; traditionelle und neuere Verfahren; mit Schwerpunkt auf englischsprachiger Forschung
- Richter, W.*, Exegese als Literaturwissenschaft. Entwurf einer alttestamentlichen Literaturtheorie und Methodologie, Göttingen 1971
- ❑ seinerzeit fortschrittliches, nach wie vor interessantes Werk, das linguistische Methoden in die atl. Exegese einführte
- Roloff, J.*, Neues Testament. Unter Mitwirkung von M. Müller (Neukirchener Arbeitsbücher), Neukirchen-Vluyn <sup>7</sup>1999 (<sup>1</sup>1977)
- ❑ auf Beispiele bezogene Einführung in wichtige Aspekte der Methodenfragen
- Schnelle, U.*, Einführung in die neutestamentliche Exegese (UTB 1253), Göttingen <sup>5</sup>2000
- ❑ kompetentes, sehr konzentriertes und informatives, trotzdem verständliches Lehrbuch; breite Methodenpalette auf Basis historisch-kritischer Exegese; mit Hinweisen zur Forschungsgeschichte
- Schreiner, J. (Hg.)*, Einführung in die Methoden der biblischen Exegese, Würzburg 1971
- ❑ Sammelband zur Geschichte, Hermeneutik und Methodik der atl. und ntl. Exegese
- Schweizer, H.*, Biblische Texte verstehen. Arbeitsbuch zur Hermeneutik und Methodik der Bibelinterpretation, Stuttgart u.a. 1986
- ❑ linguistisch ausgerichtet, zum AT

- Söding, Th.*, Wege der Schriftauslegung. Methodenbuch zum Neuen Testament. Unter Mitarbeit von Ch. Münch, Freiburg – Basel – Wien 1998
- ❑ versucht Integration historischer und literaturwissenschaftlicher Ansätze zu *einem* Methodenkonzept; starker Akzent auch auf Fragen der Interpretation, der historischen Rekonstruktion und der Hermeneutik.
- Steck, O. H.*, Exegese des Alten Testaments - Leitfaden der Methodik. Ein Arbeitsbuch für Proseminare, Seminare und Vorlesungen, Neukirchen-Vluyn <sup>14</sup>1999 (1971)
- ❑ kurze, kompetente Einführung; auch für das NT interessant
- Stenger, W.*, Biblische Methodenlehre (Leitfaden Theologie 18), Düsseldorf 1987
- ❑ knappe Einführung in die Methodik; demonstriert sie ausführlich an Beispielen aus dem AT und dem NT; Griechisch- oder Hebräisch-Kenntnisse sind nicht erforderlich.
- Stock, A.*, Umgang mit theologischen Texten. Methoden, Analysen, Vorschläge, Einsiedeln 1974
- ❑ über das NT hinausgehend; hermeneutisch aufschlussreiche Methodologie
- Tuckett, C.*, Reading the New Testament, London 1987
- ❑ engl. Lehrbuch mit klassischen und neueren (literaturwissenschaftlichen und sozialgeschichtlichen) Methoden
- Untergaßmair, F. G.*, Exegese des Neuen Testaments (Theologie betreiben - Glaube ins Gespräch bringen. Die Fächer der katholischen Theologie stellen sich vor), Paderborn 2001
- ❑ knappe Darstellung des Faches mit Schwerpunkt auf der Einleitungswissenschaft einerseits und dem Methodenspektrum andererseits; kurze Portraits der Methoden
- Utzschneider, H. - St. A. Nitsche*, Arbeitsbuch literaturwissenschaftliche Bibelauslegung. Eine Methodenlehre zur Exegese des Alten Testaments, Gütersloh 2001
- ❑ umfassendes Lehrbuch mit literaturwissenschaftlichem Ansatz zur atl. Exegese; anregend
- Wilcke, H.-A.*, Das Arbeiten mit neutestamentlichen Texten. Eine Einführung in die exegetischen Methoden, Essen <sup>2</sup>1993 (<sup>1</sup>1987)
- ❑ kurze Einführung in die historisch-kritischen Methoden
- Zimmermann, H.*, Neutestamentliche Methodenlehre. Darstellung der historisch-kritischen Methode, bearbeitet von K. Kliesch, Stuttgart <sup>7</sup>1982 (<sup>1</sup>1967)
- ❑ früheres Standardwerk katholischer Exegese; traditionelle Methoden historisch-kritischer Exegese mit guten Beispielen; Nachtragskapitel zu Exegese und Linguistik von K. Kliesch

## II. Sammelbände zur Methodik

- Alkier, St. - R. Brucker (Hg.)*, Exegese und Methodendiskussion (TANZ 23), Tübingen 1998
- ❑ dokumentiert vielfältige methodische Neuansätze in der neutestamentliche Exegese, die v.a. aus dem interdisziplinären Gespräch entstanden sind: mit Geschichtswissenschaft, Wissenssoziologie, Sprach- und Literaturwissenschaft, Rhetorik, Filmwissenschaft, Archäologie u.a.
- Léon-Dufour, X. (Hg.)*, Exegese im Methodenkonflikt. Zwischen Geschichte und Struktur (frz. 1971), München 1973
- ❑ Sammelband mit Aufsätzen um die Rezeption strukturalistischer Methoden und psychoanalytischer Perspektiven in die Exegese

*Porter, S. E. – C. A. Evans (Hg.), New Testament Interpretation and Methods. A Sheffield Reader (Biblical Seminary 45), Sheffield 1997*

- ❑ Aufsätze aus dem JSNT zwischen 1979 und 1993

*Sternberg, Th. (Hg.), Neue Formen der Schriftauslegung? (QD 140), Freiburg - Basel - Wien 1992*

- ❑ Beiträge von Ch. Dohmen, Th. Söding und Ch. Jacob zu einer theologischen Erneuerung wissenschaftlicher Schriftauslegung

*Theologische Berichte 13: Methoden der Evangelien-Exegese, Zürich 1985*

- ❑ Zur neutestamentlichen Exegese als Textwissenschaft (v.a. Semantik, Kritik am ThWNT), als historische Wissenschaft (Verhältnis von Text und Geschichte), als theologische Wissenschaft (ntl. Exegese im Gesamt der Theologie, im öffentlichen Diskurs, zum Geltungsanspruch wissenschaftlicher Positionen im Diskurs mit anderen Exegeten)

*Wischmeyer, O. (Hg.), Herkunft und Zukunft der neutestamentlichen Wissenschaft (Neutestamentliche Entwürfe zur Theologie 6), Tübingen – Basel 2003*

- ❑ Bestandsaufnahme der gegenwärtigen neutestamentlichen Exegese in Deutschland: gegenwärtige Gestalt; Geschichte der Disziplin; Relation zu theologischen und außertheologischen Nachbardisziplinen; internationaler Vergleich u.a.; Schwerpunkt auf evangelischer Exegese

## C. LEHRBÜCHER ZUR ENTSTEHUNG, GESCHICHTE UND THEOLOGIE DES NEUEN TESTAMENTS

In dieser Abteilung sind einführende Titel und Überblickswerke zusammengestellt. Vertiefende und weiterführende Literatur, die es zu allen Unterabschnitten gibt (außer vielleicht zu 2.), erschließt sich über diese Bücher. Die Auswahl erfolgte zum einen mit Blick auf die Schritte der Textanalyse, zu deren Bearbeitung sie Grundwissen vermitteln können: über die Entstehungssituation der Texte, über ihr historisches, politisches, geographisches und kulturelles Umfeld, über die Literatur- und Religionsgeschichte der neutestamentlichen Zeit, über hermeneutische Grundfragen der Schriftauslegung. Zum anderen finden sich – und beides überschneidet sich durchaus – typische Lehr- und Lernbücher, die im Rahmen des neutestamentlichen Exegesestudiums gelesen werden: Einleitungen, Bibelkunden, Theologien, Jesus- und Paulusbücher, Geschichten des Urchristentums.

- I. *Einleitung (und Einführung) in das Neue Testament*
- II. *Bibelkunde*
- III. *Literatur- und Formgeschichte des Neuen Testaments*
- IV. *Geschichte und Soziologie des Urchristentums*
- V. *Umwelt des Neuen Testaments*
- VI. *Landeskunde - Archäologie*
- VII. *Theologie des Neuen Testaments*
- VIII. *Hermeneutik des Neuen Testaments*
- IX. *Jesus-Bücher*
- X. *Paulus-Bücher*

## I. Einleitung (und Einführung) in das Neue Testament

Zum klassischen Programm einer „Einleitung“ gehört es, die Entstehungsgeschichte der einzelnen neutestamentlichen Schriften darzustellen sowie die Text- und die Kanongeschichte des gesamten NT nachzuzeichnen. Gemeinsamer Nenner der im Folgenden aufgeführten Werke ist der erstgenannte Bereich. Darüber hinaus sind sie unterschiedlich ausgerichtet (z.B. hin zu einer urchristlichen Literaturgeschichte) und mit verschiedenen „Zugaben“ versehen (knappe Darstellung der Theologie der Schriften; Infos zur Umwelt, zur Religionsgeschichte usw.). Text- und Kanongeschichte werden in neueren Werken seltener berücksichtigt.

*Broer, I.*, Einleitung in das Neue Testament, 2 Bde. (NEB.NT.E 2), Würzburg 1998.2001

- umfassende neuere Einleitung (ca. 730 Seiten) mit breiter Diskussion und Argumentation; dass bedingt durch die Reihe Anmerkungen fehlen, erschwert etwas den Zugang zu den diskutierten Forschungspositionen

*Conzelmann, H. - A. Lindemann*, Arbeitsbuch zum Neuen Testament (UTB 52), Tübingen<sup>14</sup>2004 (<sup>1</sup>1975)

- s.o. unter B.I

*Köster, H.*, Einführung in das Neue Testament im Rahmen der Religionsgeschichte und Kulturgeschichte der hellenistischen und römischen Zeit, Berlin - New York 1980

- kulturwissenschaftlicher Ansatz; weiter Horizont, breite Überblicke; in der Forschung z.T. umstrittene Thesen; vgl. auch die überarbeitete englischsprachige Ausgabe: Introduction to the New Testament, 2 Bde, Berlin – New York<sup>2</sup>1995.2000

*Kümmel, W.G.*, Einleitung in das Neue Testament, Heidelberg<sup>21</sup>1983 (<sup>12</sup>1963)

- umfassende argumentative Einleitung; eines der wissenschaftlich führenden Werke

*Lohse, E.*, Die Entstehung des Neuen Testaments (ThW 4), Stuttgart u.a.<sup>5</sup>1991 (<sup>1</sup>1972)

- konzentrierte Einleitung in das NT; für Studienzwecke gut geeignet

*Marxsen, W.*, Einleitung in das Neue Testament. Eine Einführung in ihre Probleme, Gütersloh<sup>4</sup>1978 (<sup>1</sup>1963)

- temperamentvoll geschriebenes Studienbuch

*Niebuhr, K. W. (Hg.)*, Grundinformation Neues Testament. Eine bibelkundlich-theologische Einführung (UTB 2108), Göttingen<sup>2</sup>2003 (<sup>1</sup>2000)

- didaktisch aufbereitetes Grundwissen zu Umwelt, Einleitungsfragen, Theologie und Wirkungsgeschichte der ntl. Schriften

*Roloff, J.*, Einführung in das Neue Testament (Reclam Universal-Bibliothek 9413), Stuttgart 1995

- knappe, informative Einleitung; als erste Orientierung empfehlenswert

*Schenke, H.-M. - K.M. Fischer*, Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments, 2 Bde., Gütersloh 1978.1979

- recht ausführliche protestantische Einleitung; stark problemorientiert, gut informiert; mit einigen eigenwilligen Thesen

*Schmithals, W.*, Einleitung in die drei ersten Evangelien, Berlin - New York 1985

- nur zu den Synoptikern; literarkritisch orientierte, ausführliche wissenschaftliche Darstellung; z.T. eigenwillige Thesen

*Schnelle, U.*, Einleitung in das Neue Testament (UTB 1830), Göttingen<sup>5</sup>2005 (<sup>1</sup>1994)

- derzeit die führende unter den neueren deutschsprachigen Einleitungen; neben den klassischen entstehungsgeschichtlichen Fragen jeweils auch Abschnitte zur Theologie der Schriften

Schreiner, J. – G. Dautzenberg (Hg.), *Gestalt und Anspruch des Neuen Testaments*, Würzburg <sup>2</sup>1978 (<sup>1</sup>1969)

- ❑ Aufsatzsammlung; gute Einführung in die Schriften und Schriftgruppen des NT mit theologischem Akzent

Schweizer, E., *Theologische Einleitung in das Neue Testament (GNT 2)*, Göttingen 1989

- ❑ souveräne, knappe Darstellung, die das Augenmerk vor allem auf die theologischen Leitlinien lenkt

Theißen, G., *Das Neue Testament (bsr 2192)*, München <sup>2</sup>2004 (<sup>1</sup>2002)

- ❑ schmales, aber höchst konzentriertes und informatives Bändchen; für eine erste Orientierung

Untergaßmair, F. G., *Handbuch der Einleitung*, 2 Bde. (Vechtaer Beiträge zur Theologie 4), Kevelaer 1998.1999

- ❑ knapp; für Lehramts-, Magister, Fernstudiumsstudierende etc. konzipiert, neben dem typischen Stoff breite Anteile mit katechetischen Überlegungen

Vielhauer, Ph., *Geschichte der urchristlichen Literatur. Einleitung in das Neue Testament, die Apokryphen und die Apostolischen Väter*, Berlin - New York 1975 (mehrere Nachdrucke)

- ❑ literarhistorischer Ansatz; schließt außerkanonische Schriften des Urchristentums ein; eine der führenden wissenschaftlichen Einleitungen

(Wikenhauser, A. -) J. Schmid, *Einleitung in das Neue Testament*, Freiburg - Basel - Wien <sup>6</sup>1973

- ❑ wissenschaftlich führende Einleitung der katholischen Exegese

*Als Einstieg zu Fragen der Kanongeschichte des Neuen Testaments:*

Lips, H. v. , *Der neutestamentliche Kanon. Seine Geschichte und Bedeutung (Zürcher Grundrisse zur Bibel)*, Zürich 2004

Metzger, B. M., *Der Kanon des Neuen Testaments. Entstehung, Entwicklung, Bedeutung* (engl. 1987), Düsseldorf 1993

## II. Bibelkunde

Lehrbücher zur Bibelkunde präsentieren Daten, Fakten, Hintergründe und den Aufbau der Schriften in als Lernstoff aufbereiteter Form.

(Preuß, H.D. -) K. Berger, *Bibelkunde des Alten und Neuen Testaments. Bd. 2: Neues Testament (UTB 972)*, Heidelberg <sup>6</sup>2003 (<sup>1</sup>1980)

Bull, K.-M., *Bibelkunde des Neuen Testaments. Die kanonischen Schriften und die Apostolischen Väter*, Neukirchen-Vluyn <sup>4</sup>2005 (<sup>1</sup>1997)

Merkel, H., *Bibelkunde des Neuen Testaments. Ein Arbeitsbuch*, Gütersloh <sup>4</sup>1992 (<sup>1</sup>1978)

Mertens, H.A., *Handbuch der Bibelkunde. Literarische, historische, archäologische, religionsgeschichtliche, kulturkundliche, geographische Aspekte des Alten und Neuen Testaments*, Düsseldorf Sonderausgabe 1997 (<sup>1</sup>1966.<sup>2</sup>1984)

Westermann, C. – F. Ahuis – J. Wehnert, *Calwer Bibelkunde*, Stuttgart <sup>14</sup>2001 (<sup>1</sup>1979)

Wick, P., *Bibelkunde des Neuen Testaments*, Stuttgart 2001

Kein Buch, sondern Karteikarten mit Lernstoff zu Zeitgeschichte und Umwelt, Einleitung und Theologie sowie zur Geschichte des Urchristentums:

### III. Literatur- und Formgeschichte des Neuen Testaments

Aune, D.E., The New Testament in Its Literary Environment, Philadelphia 1987

- Einordnung der ntl. Großgattungen in die antike Literaturgeschichte

Berger, K., Formen und Gattungen im Neuen Testament (UTB 25322), Tübingen 2005

- konnte noch nicht eingesehen werden; grundsätzlich steht B. für ein Konzept von Formgeschichte als Beschreibung der literarischen Formen des NT (und gegen die klassisch diachronische Ausrichtung); ältere Beiträge, die stark die hell. Literatur und Literaturtheorie einbezogen: Formgeschichte des Neuen Testaments, Heidelberg 1984; Hellenistische Gattungen im Neuen Testament: ANRW II 25.2 (1984) 1031-1432.1831-1885

Bultmann, R., Geschichte der synoptischen Tradition, mit einem Nachwort von G. Theißen (FRLANT 29), Göttingen <sup>10</sup>1995 (<sup>1</sup>1921)

- Klassiker der Formgeschichte

Dibelius, M., Die Formgeschichte des Evangeliums, 3. Nachdruck der 3., durchgesehenen Auflage mit einem Nachtrag von G. Iber, hg. von G. Bornkamm, Tübingen 1971 (<sup>1</sup>1919.<sup>2</sup>1933)

- Klassiker der Formgeschichte

Dormeyer, D., Das Neue Testament im Rahmen der antiken Literaturgeschichte. Eine Einführung, Darmstadt 1993

- Aufweis der Vernetzung der ntl. Gattungen und Formen mit der hellenistischen Literatur

Klauck, H.-J., Die antike Briefliteratur und das Neue Testament. Ein Lehr- und Arbeitsbuch (UTB 2022), Paderborn 1998

- umfangreiche Beschreibung der Formensprache der ntl. Briefe im Kontext einer guten Übersicht über die Breite der antiken Briefliteratur

Reiser, M., Sprache und literarische Formen des Neuen Testaments (UTB 2197), Paderborn 2001

- informative Darstellung zur griechischen Sprache, zum Stil sowie zu literarischen Groß- und Kleinformen des NT im Horizont der paganen und der hellenistisch-jüdischen antiken Literatur; im dritten Teil kommentierte Beispieltex

Strecker, G., Literaturgeschichte des Neuen Testaments (UTB 1682), Göttingen 1992

- Darstellung des gesamten NT in literaturhistorischer Hinsicht

### IV. Geschichte und Soziologie des Urchristentums

Becker, J. u.a., Die Anfänge des Christentums. Alte Welt und neue Hoffnung, Stuttgart u.a. 1987

- Behandlung verschiedener Themen und Strömungen; aus der Hand mehrerer Autoren

Conzelmann, H., Die Geschichte des Urchristentums (GNT 5), Göttingen <sup>6</sup>1989

- Studienbuch; kompetent und konzentriert; aus dem Blickwinkel evangelischer Theologie

- Dunn, J. D. G.*, Christianity in the Making, Bd. 1: Jesus Remembered, Edinburgh 2003
- ❑ erster Band eine auf drei Bände angelegten großen Darstellung der urchristlichen Geschichte; bisher Bd.1 zu Jesus (s.u. unter 9.)
- Filson, F. V.*, Geschichte des Christentums in neutestamentlicher Zeit (KBANT), Düsseldorf 1967
- ❑ recht ausführliches, quellennahes Werk; Übersetzung aus dem Englischen
- Fischer, K. M.*, Das Urchristentum (KGE I/1), Berlin <sup>2</sup>1991 (<sup>1</sup>1985)
- ❑ kurzgefasste Geschichte; informativ; einige umstrittene Thesen
- Gnilka, J.*, Die frühen Christen. Ursprünge und Anfang der Kirche (HThK.S 7), Freiburg u.a. 1999
- ❑ bespricht einige wichtige Aspekte aus der frühesten Zeit im Horizont heutiger Forschung
- Kee, H. C.*, Das frühe Christentum in soziologischer Sicht. Methoden und Anstöße (am. 1980) (UTB 1219), Göttingen 1982
- ❑ eine der führenden amerikanischen Arbeiten zur Sozialgeschichte des Urchristentums
- Kippenberg, H.G.*, Die vorderasiatischen Erlösungsreligionen in ihrem Zusammenhang mit der antiken Stadtherrschaft. Heidelberger Max-Weber-Vorlesungen 1988 (stw 917), Frankfurt 1991
- ❑ soziologisch orientierte Rekonstruktion der Geschichte Israels, des Judentums und des frühen Christentums, aber auch der Gnosis und des Islam
- Kraft, H.*, Die Entstehung des Urchristentums, Darmstadt <sup>3</sup>1990 (<sup>1</sup>1981)
- ❑ auf die Entwicklung der urchristlichen Gesellschaftsformen und ihre Verwurzelung in der Umwelt und in der Geschichte des Täufers Johannes und Jesu konzentriert
- Meeks, W.A.*, Urchristentum und Stadtkultur. Die soziale Welt der urchristlichen Gemeinden (am. 1983), Gütersloh 1993
- ❑ informative Darstellung aus der amerikanischen Forschung heraus; besonders zu den paulinischen Gemeinden
- Paulsen, H.*, Das Christentum im ersten Jahrhundert (Zugänge zur Kirchengeschichte 2), Göttingen 1987
- ❑ exegetisch fundierte Basisinformation in der Tradition historischer Bibelkritik
- Schenke, L.*, Die Urgemeinde. Geschichtliche und theologische Entwicklung, Stuttgart u.a. 1990
- ❑ detailreiche Untersuchung mit weitreichenden Thesen zu Entwicklungen und Texten im Umkreis der Urgemeinde
- Schneemelcher, W.*, Das Urchristentum (UB 336), Stuttgart u.a. 1981
- ❑ knappe, gut informierende Darstellung; für Studienzwecke geeignet
- Stambaugh, J. E. - D. L. Balch*, Das soziale Umfeld des Neuen Testaments (am. 1986) (GNT 9), Göttingen 1992
- ❑ knappe, aber thematisch vielseitige Einführung
- Stegemann, E. W. u. W.*, Urchristliche Sozialgeschichte. Die Anfänge im Judentum und die Christengemeinden in der mediterranen Welt, Stuttgart u.a. <sup>2</sup>1997 (<sup>1</sup>1994)
- ❑ führende deutschsprachige Gesamtdarstellung zur urchristlichen Sozialgeschichte
- Theißen, G.*, Studien zur Soziologie des Urchristentums (WUNT 19), Tübingen <sup>3</sup>1989 (<sup>1</sup>1979)
- ❑ Aufsatzsammlung des Pioniers sozialgeschichtlicher Exegese in Deutschland
- Vouga, F.*, Geschichte des frühen Christentums (UTB 1733), Tübingen - Basel 1994
- ❑ auf soziale und theologische Entwicklungen konzentriertes, problemorientiertes, unkonventionelles, wissenschaftlich fundiertes Werk mit einigen umstrittenen Thesen

*Winkelman, F.*, Geschichte des frühen Christentums (Beck'sche Reihe 2041), München<sup>3</sup>2005 (<sup>1</sup>1996)

- ❑ zur ersten Orientierung

*Zeller, D.*, Christentum I: Von den Anfängen bis zur Konstantinischen Wende (RM 28), Stuttgart 2002

- ❑ detailreiche Darstellung mit vielen Bezügen zur hellenistischen Religionsgeschichte

## V. Umwelt des Neuen Testaments

Quellenausgaben von Texten aus der Umwelt des Neuen Testaments werden unten ausführlich vorgestellt unter F.

*Barton, J. (Hg.)*, The biblical world, 2 Bde., London - New York 2002

- ❑ zu literarischen, historischen, kulturellen und religiösen Aspekten der biblischen (Um-) Welt

*Daniel-Rops, H.*, Die Umwelt Jesu. Der Alltag in Palästina vor 2000 Jahren (frz. 1961), München 1980 (ältere deutschsprachige Ausgabe unter dem Titel „Er kam in sein Eigentum“)

- ❑ Darstellung verschiedener Aspekte des alltäglichen Lebens

*Bruce, F. F.*, Zeitgeschichte des Neuen Testaments (engl. 1969), Wuppertal 1986 (1975f)

- ❑ Darstellung eines führenden englischen, evangelikalen Exegeten

*Dommershausen, W.*, Die Umwelt Jesu. Politik und Kultur in neutestamentlicher Zeit, Freiburg - Basel - Wien<sup>4</sup>1987 (<sup>1</sup>1977)

- ❑ knappe, kompetente Übersicht über politische Zeitgeschichte und Kulturgeschichte

*Erlmann, K. u.a. (Hg.)*, Neues Testament und Antike Kultur, Bd. 1: Prolegomena - Quellen – Geschichte; Bd. 2: Familie – Gesellschaft - Wirtschaft, Neukirchen-Vluyn 2004.2005

- ❑ auf vier Bände angelegt; Mischung aus Lehrbuch (thematisch strukturiert) und Lexikon (Einzelbeiträge zu thematischen Stichworten von versch. Autoren); Bd. III soll dem Themenbereich Weltauffassung – Kult – Ethos gewidmet sein, Bd. IV ein Register und Tafeln enthalten

*Foerster, W.*, Neutestamentliche Zeitgeschichte, Bielefeld<sup>2</sup>1986 (<sup>1</sup>1968)

- ❑ informative, gut lesbare, in den Judaica teilweise renovierungsbedürftige Darstellung

*Haag, E.*, Das hellenistische Zeitalter. Israel und die Bibel im 4. bis 1. Jahrhundert v.Chr. (Biblische Enzyklopädie 9), Stuttgart u.a. 2004

- ❑ Standard-Lehrbuch zur Literatur und Theologie des hellenistischen Judentums

*Klauck, H.-J.*, Die religiöse Umwelt des Urchristentums. Bd. 1: Stadt- und Hausreligion, Mysterienkulte, Volksglaube; Bd. 2: Herrscher- und Kaiserkult, Philosophie, Gnosis (Studienbücher Theologie 9,1.2), Stuttgart u.a. 1995.1996

- ❑ problem- und textorientierte Darstellung des religiösen Umfeldes des Urchristentums in der hellenistisch-römischen Welt; ein Standardwerk

*Leipoldt, J. - W. Grundmann (Hg.)*, Umwelt des Urchristentums. Bd. 1: Darstellung des neutestamentlichen Zeitalters, Berlin<sup>8</sup>1990 (<sup>1</sup>1965)

- ❑ z.T. informatives, teilweise aber überholtes Werk; umfasst noch einen Text- und einen Bildband; s.u. unter F.

*Lohse, E.*, Umwelt des Neuen Testaments (GNT 1), Göttingen<sup>9</sup>1994 (<sup>1</sup>1971)

- ❑ Studienbuch; knapper Überblick über die Geschichte Israels nach dem Exil sowie über die politische und religiöse Umwelt des NT

- Maier, J.*, Zwischen den Testamenten. Geschichte und Religion in der Zeit des Zweiten Tempels (NEB.AT.E 3), Würzburg 1990
- ❑ informiert im Stile eines Handbuches auf dem heutigen Stand der Diskussion über Geschichte, theologische Strömungen und religiöse Gruppierungen des Judentums in der Zeit zwischen dem Babylonischen Exil und dem Bar-Kochba-Aufstand
- Malina, B. J.*, Die Welt des Neuen Testaments. Kulturanthropologische Einsichten (1981), Stuttgart - Berlin - Köln 1993
- ❑ Einführung in die kulturanthropologische Betrachtung des NT; umstritten, aber anregend
- Mason, St.*, Flavius Josephus und das Neue Testament (UTB 2130), Tübingen/Basel 2000
- ❑ als Einführung zu Josephus; seine Schriften gehören zu den wichtigsten zeitgenössischen jüdischen Quellen zur Umwelt des NT
- Reicke, B.*, Neutestamentliche Zeitgeschichte. Die biblische Welt 500 vor bis 100 nach Christus, Berlin - New York <sup>3</sup>1982 (<sup>1</sup>1968)
- ❑ „konservative“ Darstellung, im Stil eines akademischen Lehrbuches
- Safrai, S. - Stern, M.* (Hg.), The Jewish People in the First Century. Historical Geography, Political History, Social, Cultural And Religious Life And Institutions, 2 Bde., Assen 1974.1976
- ❑ wissenschaftliches Standardwerk
- Sasse, M.*, Geschichte Israels in der Zeit des Zweiten Tempels. Historische Ereignisse - Archäologie - Sozialgeschichte - Religions- und Geistesgeschichte, Neukirchen-Vluyn 2004
- ❑ gut gearbeitete Grundinformationen mit den im Untertitel genannten Schwerpunkten
- Schürer, E.*, Geschichte des jüdischen Volkes im Zeitalter Jesu Christi, 3 Bde., Leipzig <sup>4</sup>1901-1909 (Nachdruck 1964)
- ❑ umfassendes Grundlagenwerk; liegt in einer englischen Neubearbeitung vor; s.u.
- Schürer, E.*, The History of the Jewish People in the Age of Jesus Christ (175 B.C. - A.D. 135). A New English Version, hg. von G. Vermes und F. Millar, 3 (4) Bde., Edinburgh 1973-1987
- ❑ starke Bearbeitung des „Schürers“; grundlegende, umfassende Information über das Judentum
- Stegemann, H.*, Die Essener, Qumran, Johannes der Täufer und Jesus (Herder Spektrum 4128), Freiburg - Basel - Wien <sup>3</sup>1994 (<sup>1</sup>1993)
- ❑ besonnene Gesamtdarstellung zu Fragen rund um die Qumranhöhlen und ihre Bewohner
- Strecker, G. - J. Maier*, Neues Testament - Antikes Judentum (Grundkurs Theologie 2), Stuttgart u.a. 1989
- ❑ Basisinformation für das Studium
- Tilly, M.*, So lebten Jesu Zeitgenossen. Alltag und Frömmigkeit im antiken Judentum, Mainz 1998
- ❑ soziale und religiöse Aspekte der Umwelt Jesu; populär; informativ
- VanderKam, J. C.*, Einführung in die Qumranforschung (UTB 1998), Göttingen 1998
- ❑ kompetente Einführung

## VI. Landeskunde - Archäologie

*Alkier, St. – J. Zangenberg (Hg.),* Zeichen aus Text und Stein. Studien auf dem Weg zu einer Archäologie des Neuen Testaments (TANZ 42), Tübingen 2003

- Sammelband dokumentiert neuere Ergebnisse aus der Archäologie der neutestamentlichen Umwelt

*Keel, O. - M. Küchler,* Orte und Landschaften der Bibel, Bd. 1: Geographisch-geschichtliche Landeskunde; Bd. 2: Der Süden, Göttingen - Zürich 1982.1984

- ein „Handbuch und Studienreiseführer zum Heiligen Land“; nach Orten gegliedert, sehr informativ (wenn auch schon etwas älter); eine Neubearbeitung und Fortsetzung der Reihe (geplant: Der Norden, Jerusalem, Jordanien) fehlt leider bisher

*Kuhnen, H.-P. (mit Beiträgen von L. Mildenberg und R. Wenning),* Palästina in griechisch-römischer Zeit (Handbuch der Archäologie. Vorderasien II/2), München 1988

- wissenschaftliches Standardwerk

*Vieweger, D.,* Archäologie der biblischen Welt (UTB 2394), Göttingen 2003

- Lehrbuch zu Geschichte, Methodik und Ertrag der „biblischen Archäologie“

- Wenn Steine reden. Archäologie in Palästina, Göttingen 2004

- hervorragende Einführung in die Methodik und Ergebnis der Archäologie; Schwerpunkt: Altes Testament

*Weippert, H. (mit einem Beitrag von L. Mildenberg),* Palästina in vorhellenistischer Zeit (Handbuch der Archäologie. Vorderasien II/1), München 1988

- wissenschaftliches Standardwerk

*Zwicker, W.,* Die Welt des Alten und Neuen Testaments. Ein Sach- und Arbeitsbuch, Stuttgart 1997

- mit Blick auf Religionsunterricht konzipiert; knapp und fundiert; zahlreiche Abbildungen

- Einführung in die biblische Landes- und Altertumskunde, Darmstadt 2002

- gute Einführung auf dem Stand der wissenschaftlichen Diskussion

Vgl. auch die Atlanten unter A.VI. sowie zu archäologischen Fragen die NEAEHL oben unter A.V.3.

## 7. Theologie des Neuen Testaments

*Berger, K.,* Theologiegeschichte des Urchristentums. Theologie des Neuen Testaments (UTB.WG), Tübingen - Basel <sup>2</sup>1995 (<sup>1</sup>1994)

- traditions-geschichtliche Längsschnitte und Querverbindungen

*Bultmann, R.,* Theologie des Neuen Testaments, durchgesehen und ergänzt von O. Merk (UTB 630), Tübingen <sup>9</sup>1984 (<sup>1</sup>1958)

- Klassiker existentialer Theologie, v.a. für die paulinische und johanneische Theologie sehr wirkmächtig

*Caird, G. B.,* New Testament Theology, hg. von L.D. Hurst, Oxford 1994

- nach Themen gegliedert

*Childs, B. S.,* Die Theologie der einen Bibel. Bd. I: Grundstrukturen. Bd. II: Hauptthemen (engl. 1992), Freiburg - Basel - Wien 1994.1996

- ❑ Umsetzung des *canonical approach*; gesamtbiblisch; traditionsgeschichtlich und thematisch
- Conzelmann, H., Grundriß der Theologie des Neuen Testaments, bearbeitet von A. Lindemann (UTB 1446), Tübingen <sup>6</sup>1997 (<sup>1</sup>1967)
  - ❑ theologische Grundlinien der Schriften
- Dunn, J. D. G., New Testament Theology, Cambridge 1991ff
  - ❑ Einzelbände zur Theologie der neutestamentlichen Schriften (!)
- Gnilka, J., Neutestamentliche Theologie. Ein Überblick (NEB.NT.E 1), Würzburg 1989
  - ❑ knappe Übersicht; eher populärwissenschaftlich
  - Theologie des Neuen Testaments (HThK.S 5), Freiburg - Basel - Wien 1994
    - ❑ kompetente Information über die theologischen Hauptaussagen der ntl. Schriften
- Goppelt, L., Theologie des Neuen Testaments, hg. von J. Roloff (UTB 850), Göttingen 1991 (Nachdruck der 3. Auflage von 1978; 1. Auflage 1976)
  - ❑ profilierte Verbindung redaktionsgeschichtlicher und theologischer Studien
- Hahn, F., Theologie des Neuen Testaments. Bd. I: Die Vielfalt des Neuen Testaments: Theologiegeschichte des Urchristentums; Bd. II: Die Einheit des Neuen Testaments: Thematische Darstellung, Tübingen 2002
  - ❑ monumentale Theologie (insgesamt ca. 1700 Seiten); im ersten Band eine theologiegeschichtlich, im zweiten eine thematisch strukturierte Darstellung der ntl. Theologie
- Hübner, H., Biblische Theologie des Neuen Testaments, 3 Bde., Göttingen 1990.1993.1995
  - ❑ Darstellung der ntl. Theologien unter dem Aspekt ihrer Rezeption des AT, verbunden mit grundsätzlichen Erwägungen zur Offenbarungstheologie; beeinflusst von existenzialer Theologie
- Jeremias, J., Neutestamentliche Theologie 1: Die Verkündigung Jesu, Göttingen <sup>4</sup>1988 (<sup>1</sup>1971)
  - ❑ beschränkt auf die Rückfrage nach Jesus; viele wichtige Details
- Kümmel, W.G., Die Theologie des Neuen Testaments nach seinen Hauptzeugen. Jesus - Paulus - Johannes (GNT 3), Göttingen <sup>5</sup>1987 (<sup>1</sup>1969)
  - ❑ für Studienzwecke; konzentrierte Einführung in die Hauptanliegen der Verkündigung Jesu und in die Grundlinien johanneischer und paulinischer Theologie
- Lohse, E., Grundriß der neutestamentlichen Theologie (ThW 5,1), Stuttgart u.a. <sup>4</sup>1989 (<sup>1</sup>1974)
  - ❑ Studienbuch; kompakte und kompetente Darstellung der theologischen Konzeptionen im NT
- Schelke, K.H., Theologie des Neuen Testaments, 4 Bde., Düsseldorf 1968-1976
  - ❑ Darstellung der Hauptthemen ntl. Theologie
- Strecker, G., Theologie des Neuen Testaments, bearbeitet, ergänzt und hg. von F.-W. Horn, Berlin - New York 1996
  - ❑ kompetente Information über die theologischen Hauptaussagen der ntl. Schriften
- Stuhlmacher, P., Biblische Theologie des Neuen Testaments, 2 Bde., Göttingen <sup>2</sup>1997 (<sup>1</sup>1992).1999
  - ❑ lutherisch geprägte, hermeneutisch profilierte Darstellung der Verkündigung Jesu und der frühchristlichen Theologie im Horizont der ganzen Bibel; theologisch im Zentrum steht der Versöhnungsgedanke
- Theißen, G., Die Religion der ersten Christen. Eine Theorie des Urchristentums, Gütersloh <sup>3</sup>2003 (<sup>1</sup>2000)
  - ❑ nicht eigentlich eine Theologie, sondern eine religionswissenschaftlich und semiotisch ansetzende Beschreibung der urchristlichen Religion aus der Außenperspektive

*Thüsing, W.*, Die neutestamentlichen Theologien und Jesus Christus. Grundlegung einer Theologie des Neuen Testaments, 3 Bde., Münster <sup>2</sup>1996 (<sup>1</sup>1981).1998.2001

- ❑ fundamentaltheologisch reflektierte Grundlegung zur Diskussion über Einheit und Vielfalt des NT

*Weiser, A.*, Theologie des Neuen Testaments II. Die Theologie der Evangelien (Studienbücher Theologie 8), Stuttgart u.a. 1993

- ❑ Darstellung wichtiger theologischer Aussagen der Redenquelle, der Evangelien und der Apokalypse mit stark einleitungswissenschaftlichem Anteil

*Wilckens, U.*, Theologie des Neuen Testaments, Bd. I/1-3, Neukirchen-Vluyn 2002.2003.2005

- ❑ auf mehrere Bände angelegte Theologie mit offenbarungsgeschichtlichem Ansatz; erschienen sind bislang drei Teilbände des die Geschichte Jesu und des Urchristentums „nacherzählenden“ ersten Bandes

## 8. Hermeneutik des Neuen Testaments

*Berger, K.*, Hermeneutik des Neuen Testaments (UTB 2035), Tübingen 1999 (Überarbeitung der 1. Aufl. Gütersloh 1988)

- ❑ starke Unterscheidung von Interpretation und Applikation; Herausstellung der „Fremdheit“ des NT

*Dohmen, Ch.*, Die Bibel und ihre Auslegung (bsr 2099), München <sup>2</sup>2002 (<sup>1</sup>1998)

- ❑ gute Einführung in die Aufgaben der Schriftauslegung; für breitere Leserkreise geschrieben

*Körtner, U. H. J.*, Der inspirierte Leser. Zentrale Aspekte biblischer Hermeneutik. Göttingen 1994

- ❑ rezeptionsästhetischer Ansatz

*Maier, G.*, Biblische Hermeneutik, Wuppertal 1990

- ❑ konservativ-evangelikale Hermeneutik

*Morgan, R.*, - *J. Barton*, Biblical Interpretation, Oxford 1988

- ❑ forschungsgeschichtlich und biblisch-theologisch akzentuiert; mit starker Berücksichtigung der englischsprachigen Forschung

*Mußner, F.*, Geschichte der Hermeneutik von Schleiermacher bis zur Gegenwart (HDG 1/3c, 2.Tl.), Freiburg - Basel - Wien <sup>2</sup>1976 (<sup>1</sup>1970)

- ❑ Darstellung der Geschichte der neueren Hermeneutik

*Oeming, M.*, Biblische Hermeneutik. Eine Einführung, Darmstadt 1998

- ❑ Überblick über verschiedene Ansätze der Schriftauslegung

*Reinmuth, E.*, Hermeneutik des Neuen Testaments. Eine Einführung in die Lektüre des Neuen Testaments (UTB 2310), Göttingen 2002

- ❑ knappe Einführung in Grundfragen der ntl. Hermeneutik; für Studienanfänger konzipiert

*Schneiders, S. M.*, The Revelatory Text. Interpreting the New Testament as Sacred Scripture, San Francisco 1992

- ❑ Verbindung von theologischem Schriftverständnis und literarischer Methodik; Hochstilisierung der Bibellektüre als „sakramentaler“ Akt

*Schürmann, H.*, Wort Gottes und Schriftauslegung. Gesammelte Beiträge zur theologischen Mitte der Exegese, hg. von K. Backhaus, Paderborn 1998

- ❑ Aufsatzsammlung bedeutender Beiträge eines führenden katholischen Exegeten

- Söding, Th.*, Mehr als ein Buch. Die Bibel begreifen, Freiburg - Basel - Wien <sup>2</sup>1996 (<sup>1</sup>1995)
- Verbindung von theologischer Reflexion über die Bedeutung der Heiligen Schrift mit ausgewählten Kapiteln Biblischer Theologie
- Einheit der Heiligen Schrift? Zur Theologie des biblischen Kanons (QD 211), Freiburg - Basel - Wien 2005
- Darstellung der Vielfalt und Einheit der Bibel beider Testamente im Zeichen einer schriftgemäßen Schrifthermeneutik
- Stuhlmacher, P.*, Vom Verstehen des Neuen Testaments. Eine Hermeneutik (GNT 6), Göttingen <sup>2</sup>1986
- umfassender Überblick über die Geschichte der (neutestamentlichen) Hermeneutik und Darstellung seiner eigenen „Hermeneutik des Einverständnisses“
- Weder, H.*, Neutestamentliche Hermeneutik (Zürcher Grundrisse zur Bibel), Zürich <sup>2</sup>1989 (<sup>1</sup>1986)
- Reflexion über das hermeneutische Potential des NT; theologisch anspruchsvoll und aufschlussreich; stark protestantisch geprägt

## 9. Jesus-Bücher

- Becker, J.*, Jesus von Nazaret, Berlin - New York 1996
- theologisch profilierte, wissenschaftliche Gesamtdarstellung; gutes Studienbuch
- Berger, K.*, Jesus, München 2004
- umstrittene Jesusdarstellung mit starker Kritik an der historisch-kritischen Forschung
- Bornkamm, G.*, Jesus von Nazareth (UB 19), Stuttgart u.a. <sup>15</sup>1995 (<sup>1</sup>1956)
- als Studienbuch konzipierter, wissenschaftlich fundierter, seinerzeit führender Überblick
- Crossan, J. D.*, Der historische Jesus (engl. 1991), München 1994
- viel diskutiertes Buch mit fragwürdigen Thesen zur Beurteilung der historischen Quellen und zum Jesusbild; besonderer Akzent auf die mediterrane Kultur als Umwelt Jesu
- Dunn, J.*, Jesus Remembered. Christianity in the Making I, Edinburgh 2003
- monumentale, materialreiche Darstellung in ansatzhafter Verbindung von Ereignis- und Gedächtnisgeschichte unter den Vorzeichen liberaler Theologie
- Ebner, M.*, Jesus von Nazaret in seiner Zeit. Sozialgeschichtliche Zugänge (SBS 196), Stuttgart <sup>2</sup>2004 (<sup>1</sup>2003)
- Jesusdarstellung mit starker Berücksichtigung seiner sozialen Umwelt
- Gnilka, J.*, Jesus von Nazaret. Botschaft und Geschichte (HThK.S 3), Freiburg - Basel - Wien 1990. Paperback-Ausgabe <sup>5</sup>1997
- kompetente Information auf wissenschaftlicher Basis; keine extremen Thesen; für Studienzwecke gut geeignet
- Meier, J. P.*, A Marginal Jew. Rethinking the Historical Jesus (The Anchor Bible reference library), 3 Bde., New York 1991.1994.2001
- wissenschaftliches Standardwerk aus der amerikanischen Forschung; Bd. 4 fehlt noch
- Roloff, J.*, Jesus (Beck'sche Reihe 2142), München <sup>3</sup>2004 (<sup>1</sup>2000)
- zur Einführung gut geeignet
- Sanders, E. P.*, Sohn Gottes. Eine historische Biographie Jesu (engl. 1993), Stuttgart 1996

- ❑ S. versteht Jesus v.a. als eschatologischen Propheten; diskutiert wird S. Sicht des „common Judaism“, in das Jesus eingeordnet wird

*Schenke, L. u.a.*, Jesus von Nazareth – Spuren und Konturen, Stuttgart u.a. 2004

- ❑ Sammelband (aus dem Schülerkreis von A. Vögtle) mit Charakter einer Gesamtdarstellung

*Theißen, G. - A. Merz*, Der historische Jesus. Ein Lehrbuch, Göttingen 2001 11996

- ❑ derzeit im deutschsprachigen akademischen Lehrbetrieb wohl das führende Werk; guter Überblick zum historischen Jesus; problemorientiert, mit vielen Diskussionsanstößen

*Vermes, G.*, Jesus der Jude. Ein Historiker liest die Evangelien (engl. 1983), Neukirchen-Vluyn 1993

- ❑ eine jüdische Einführung, die Jesu Verwurzelung im charismatischen, galiläischen Judentum betont

## 10. Paulus-Bücher

*Becker, J.*, Paulus. Der Apostel der Völker, Tübingen <sup>2</sup>1992 (<sup>1</sup>1989)

- ❑ wissenschaftliche Gesamtdarstellung mit starker Betonung biographisch-theologischer Entwicklungen

*Bornkamm, G.*, Paulus (UB 119), Stuttgart u.a. <sup>7</sup>1993 (<sup>1</sup>1972)

- ❑ als Studienbuch konzipierter, wissenschaftlich fundierter, seinerzeit führender Überblick

*Dunn, J. D. G.*, The Theology of Paul the Apostel, Grand Rapids - Cambridge 1998

- ❑ wissenschaftliche Darstellung der paulinischen Theologie aus Perspektive der anglo-amerikanischen Forschung

*Gnilka, J.*, Paulus von Tarsus. Apostel und Zeuge (HThK.S 6), Freiburg - Basel - Wien 1996. Sonderausgabe 1997

- ❑ kompetente Information auf wissenschaftlicher Basis; für Studienzwecke gut geeignet

*Lohse, E.*, Paulus. Eine Biographie, München 1996

- ❑ kompetente Darstellung von Biographie und Theologie

*Sanders, E.P.*, Paulus (Reclam Universal-Bibliothek 9365) (engl. 1991), Stuttgart 1995

- ❑ knappe Paulusbiographie

*Schnelle, U.*, Paulus. Leben und Denken, Berlin - New York 2003

- ❑ fundierte, umfassende Darstellung zur Biographie und Theologie des Paulus; hat das Zeug zum Standardwerk (als Einführung aber zu umfangreich)

## D. KOMMENTAR-REIHEN ZUM NEUEN TESTAMENT

Kommentare sind prinzipiell eine Art Universalhilfsmittel für die Fragen der Textanalyse und Textinterpretation. Welche Informationen sich konkret finden, hängt von verschiedenen Faktoren ab: vom Umfang, von der Ausrichtung auf Wissenschaft oder Praxis, von den speziellen Akzenten und Interessen, die der Kommentierende oder die Reihe verfolgen.

Die folgende Übersicht stellt Kommentarreihen vor (keine Einzelkommentare) und ist grob in drei Kategorien unterteilt, die sich in erster Linie an Umfang und Detailreichtum der für wissenschaftliche Zwecke relevanten Informationen orientiert. Das Raster soll eine Hilfe geben, um für verschiedene Anlässe des Studiums (schnelle Orientierung, Referat, Prüfungsvorbereitung, exegetische Hausarbeit, ...) geeignete Kommentare zu finden. Dass es nicht jedem Kommentar gerecht wird, ist zuzugestehen und wird um der Orientierungsfunktion willen in Kauf genommen.

*I. Umfangreiche wissenschaftliche Kommentare*

*II. Mittlere Kommentare mit wissenschaftlichem Anspruch*

*III. Kleinere Kommentare auf wissenschaftlicher Grundlage*

## I. Umfangreiche wissenschaftliche Kommentare

The Anchor Bible, New York u.a.

- ❑ AncB; international, interkonfessionell; wissenschaftlich anspruchsvoll

Evangelisch-Katholischer Kommentar zum Neuen Testament, Neukirchen-Vluyn - Zürich

- ❑ EKK; ev. und kath. Autoren; umfassende Kommentierung; hoher Qualitätsstandard; Spezialität: Wirkungsgeschichte

Herders Theologischer Kommentar zum Neuen Testament, Freiburg - Basel - Wien

- ❑ HThK.NT; führendes katholisches Kommentarwerk

Hermeneia. A Critical and Historical Commentary on the Bible Series, Philadelphia, später Minneapolis 1971ff

- ❑ Herm; einflussreicher amerikanischer wissenschaftlicher Kommentar; ev. Autoren; mehrere Bände als Übersetzungen aus anderen Reihen entnommen; auch Bände zu den Apostolischen Vätern und zu Pseudepigraphen

The International Critical Commentary on the Holy Scripture of the Old and New Testaments, Edinburgh

- ❑ ICC; wissenschaftlicher Kommentar; international rezipiert; Bände zum großen Teil veraltet; seit 1975 Neubearbeitung

Meyers kritisch-exegetischer Kommentar über das Neue Testament, Göttingen

- ❑ KEK; führendes evangelisches Kommentarwerk, allerdings z.T. inzwischen veraltete Bände; Ergänzungsreihe ‚Kommentar zu den Apostolischen Vätern‘ (KAV)

The New International Greek Testament Commentary, Exeter - Grand Rapids

- ❑ NIGTC; wissenschaftlicher Kommentar; internationale Autoren

Theologischer Kommentar zum Neuen Testament, Stuttgart u.a. 2000ff

- ❑ ThKNT; neuerer Kommentar, der sich besonders dem jüdisch-christlichen Verhältnis und feministischen Fragestellungen verpflichtet hat; es liegen erst wenige Bände vor (Joh, Kol, Phlm)

Word Biblical Commentary, Waco, Texas u.a. 1982ff

- ❑ WBC; rasch voranschreitender neuerer amerikanischer Kommentar auf hohem wissenschaftlichem Niveau

## II. Mittlere Kommentare mit wissenschaftlichem Anspruch

Commentaire du nouveau testament, deuxième série, Neuchâtel - Paris

- ❑ CNT(N) 2. Ser.; wissenschaftlicher Kommentar; prot. Autoren vorwiegend aus Frankreich und der Schweiz

Handbuch zum Neuen Testament, Tübingen

- ❑ HNT; ev. Autoren; Spezialität: stark religionsgeschichtlich orientierte Kommentierung (mit entsprechendem Material); auch Kommentare zu den Apostolischen Vätern

The New International Commentary on the New Testament, Grand Rapids, Mich.

- ❑ NIC; wissenschaftlicher Kommentar

Ökumenischer Taschenbuchkommentar zum Neuen Testament, Gütersloh

- ❑ ÖTBK; häufig auch: ÖTK; ev. und kath. Autoren; kurzgefasster wissenschaftlicher Kommentar; Taschenbuchformat

Regensburger Neues Testament, Regensburg

- ❑ RNT; kath. Autoren; versucht wissenschaftliche Exegese und Ausrichtung auf pastorale Praxis zu verbinden

Sacra Pagina Series, Collegeville, Minn.

- ❑ wissenschaftlich fundierter Kommentar; mit Orientierung auf die Praxis, aber hohem Niveau; kath. Herausgeberschaft

Theologischer Handkommentar zum Neuen Testament, Berlin

- ❑ ThHK; ev. Autoren; komprimierte wissenschaftliche Exegese

### *III. Kleinere Kommentare auf wissenschaftlicher Grundlage*

Geistliche Schriftlesung. Erläuterungen zum Neuen Testament für die geistliche Lesung, Düsseldorf

- ❑ GSL.NT; kath. Autoren; wissenschaftlich fundierte Kommentierung, aber für die Belange der geistlichen Schriftlesung konzipiert

Die Neue Echter Bibel. Kommentar zum Neuen Testament mit der Einheitsübersetzung, Würzburg

- ❑ NEB.NT; kath. Autoren; Text der Einheitsübersetzung; liegt zu allen Schriften des NT vor

Das Neue Testament Deutsch, Göttingen

- ❑ NTD; ev. Autoren; liegt zu allen Schriften des NT vor

Stuttgarter Kleiner Kommentar. Neues Testament, Stuttgart

- ❑ SKK.NT; kath. Autoren; richtet sich v.a. an interessierte Leser ohne theologische Fachbildung; keine Übersetzung, nur Kommentierung

Zürcher Bibelkommentar, Zürich

- ❑ ZBK; ev. Autoren; in der Regel konzentrierte Exegesen

## E. ZEITSCHRIFTEN ZUR NEUTESTAMENTLICHEN EXEGESE

Zeitschriften sind in erster Linie ein Forum für die Publikation neuer Entdeckungen und Ideen und die aktuelle Diskussion. Die Zeitschriften regelmäßig im Auge zu behalten, wird für Studierende nur in Ausnahmefällen möglich und sinnvoll sein. Trotzdem sollte man die Wichtigsten kennen. Da in der Theologie Zeitschriften zudem oft abgekürzt zitiert werden, dient die folgende Übersicht nicht zuletzt auch dazu, mit gängigen Abkürzungen vertraut zu machen.

Wer studien- oder später berufsbegleitend in der (alt- und) neutestamentlichen Exegese etwas auf dem Laufenden bleiben will, dem seien zur regelmäßigen Lektüre die unter III. aufgeführten Zeitschriften ans Herz gelegt.

*I. Fachwissenschaftliche exegetische Zeitschriften*

*II. Allgemeinthologische Zeitschriften*

*III. Populärwissenschaftliche exegetische Zeitschriften*

## *I. Fachwissenschaftliche exegetische Zeitschriften*

Bib	Biblica. Commentarii periodici ad rem biblicam scientificè investigandam, Rom 1920ff (ab Jahrgang 1998 auch frei im Internet verfügbar: <a href="http://www.bsw.org/project/biblica/">http://www.bsw.org/project/biblica/</a> )
BN	Biblische Notizen, Bamberg 1976ff
BZ	Biblische Zeitschrift. Neue Folge, Paderborn 1957ff
CBQ	Catholic Biblical Quarterly, Washington, D.C. 1939ff
CNT	Coniectanea Neotestamentica, Uppsala 1936ff
EstB	Estudios bíblicos, Madrid 1929
JBL	Journal of Biblical Literature, Philadelphia, später Atlanta, GA 1980ff
JSNT	Journal for the Study of the New Testament, Sheffield 1978ff
LingBibl	Linguistica Biblica, Bonn 1970ff
NTS	New Testament Studies. An International Journal Published under the Auspices of Studiorum Novi Testamenti Societas, Cambridge 1954ff
NT	Novum Testamentum. An International Quarterly for New Testament and Related Studies, Leiden 1956ff
RB	Revue Biblique, Paris 1892ff
RivBib	Rivista Biblica, Florenz, Rom, später Brescia 1953ff
Sem	Semeia. An Experimental Journal for Biblical Criticism, Missoula, später Atlanta, GA 1974ff
ZNW	Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft und die Kunde der älteren Kirche (ZNW), Berlin 1900-1942.1949ff

## *II. Allgemeinthologische Zeitschriften*

Neben den ausgesprochenen Fachzeitschriften erscheinen exegetische Artikel zu neutestamentlichen Themen auch in allgemeinthologischen Zeitschriften. In diesem Zusammenhang tauchen u.a. folgende Kürzel auf:

ETHL	Ephemerides theologicae Lovanienses, Leuven 1924ff (auch ETL)
EvTh	Evangelische Theologie, München 1934ff
HThR	Harvard Theological Review, Cambridge, Mass. 1903ff (auch: HTR)
JThS	Journal of Theological Studies. New Series, Oxford 1950ff (auch JTS)
Kul	Kirche und Israel, Neukirchen-Vluyn 1986ff
MThZ	Münchener Theologische Zeitschrift, München 1950ff
TS	Theological Studies, New York/Washington 1940ff
ThGl	Theologie und Glaube, Paderborn 1909ff
ThQ	Theologische Quartalschrift, Tübingen 1819ff
TThZ	Trierer Theologische Zeitschrift, Trier 1947ff
ThZ	Theologische Zeitschrift, Basel 1945ff
VF	Verkündigung und Forschung, München 1940ff
ZKTh	Zeitschrift für Katholische Theologie, Innsbruck – Wien 1977ff
ZThK	Zeitschrift für Theologie und Kirche, Tübingen 1891ff

Zu den Rezensionszeitschriften ThLZ, ThRv und ThR siehe unten G.IV.

### *III. Populärwissenschaftliche exegetische Zeitschriften*

- |      |   |
|------|---|
| BiKi | Bibel und Kirche, Stuttgart 1946ff  |
| BiLi | Bibel und Liturgie. Bausteine für das Leben in Gemeinden, Klosterneuburg 1926-1941.1949ff |
| WUB  | Welt und Umwelt der Bibel. Archäologie und Geschichte, Stuttgart 1997ff                   |
| ZNT  | Zeitschrift für Neues Testament, Tübingen 1998ff  |

## F. QUELLENAUSGABEN UND QUELLENSAMMLUNGEN ZUR UMWELT DES NEUEN TESTAMENTS

Fundierte exegetische Arbeit ist auf die Kenntnis und das Berücksichtigen von Quellen auch jenseits des biblischen Kanons angewiesen. Der Übersichtlichkeit halber nach Gruppen sortiert werden im Folgenden wichtige Quellenausgaben in den Ursprachen und in Übersetzungen vorgestellt.

1. *Übergreifende Textsammlungen*
2. *„Pseudepigraphen des Alten Testaments“*
3. *Qumranschriften*
4. *Flavius Josephus*
5. *Philon von Alexandrien*
6. *Außerkanonische Schriften des frühen Christentums*

Das weite Feld der paganen sowie die gnostische und die rabbinische Literatur sind in dieser Übersicht nur durch entsprechende Texte in den Sammlungen abgedeckt (s.u. unter 1.).

- Römische und griechische Literatur des Hellenismus erschließen *H.-J. Klauck*, *Umwelt* (s.o. unter C.V.); *W. Schuller*, *Einführung in die Geschichte des Altertums* (UTB 1794), Stuttgart 1994; *M. von Albrecht*, *Handbuch der Altertumskunde*, Darmstadt 1997.
- Speziell zur Gnosis vgl. auch *Chr. Marksches*, *Die Gnosis*, München 2001; *K. Rudolph*, *Die Gnosis. Wesen und Geschichte einer spätantiken Religion* (UTB 1577), Göttingen<sup>3</sup>1990.
- Zur Einführung in die rabbinische Literatur *G. Stemberger*, *Einleitung in Talmud und Midrasch*, München<sup>8</sup>1992.

In die Übersicht wurden auch einige Hinweise zu im Internet verfügbaren Ausgaben und Übersetzungen aufgenommen. In der Regel sind diese Texte für wissenschaftliche Zwecke aber nicht verwend- und zitierbar.

## 1. Übergreifende Textsammlungen

*Barrett, C. K.*, Texte zur Umwelt des Neuen Testaments. Ausgewählte Quellen, hg. von C. J. Thornton (UTB 1591), Tübingen <sup>2</sup>1991

- ❑ Sammlung von Textauszügen aus jüdischen und paganen Quellen in deutscher Übersetzung; nach Schriftstellern bzw. Schriftengruppen sortiert

*Berger, K. - C. Colpe* (Hg.), Religionsgeschichtliches Textbuch zum Neuen Testament (TNT 1), Göttingen 1987

- ❑ knappe Auswahl von Vergleichstexten zu ntl. Perikopen; in deutscher Übersetzung

*Boring, E. – K. Berger – C. Colpe*, Hellenistic Commentary to the New Testament, Nashville 1995

- ❑ erweiterte (!) englische Ausgabe des Buches von Berger und Colpe

Jüdische Schriften in hellenistisch-römischer Zeit, hg. von W.G. Kümmel, Gütersloh 1973ff; Neue Folge hg. von H. Lichtenberger und G. S. Oegema, Gütersloh 2005ff

- ❑ JSHRZ; mehrbändige Sammlung jüdischer Schriften in deutscher Übersetzung; mit ausführlichen Einführungen und knapper Kommentierung; z.Z. noch nicht vollständig; die Qumran-Schriften, Josephus und Philo bleiben ebenso wie rabbinische Schriften in dieser Sammlung ausgespart, da sie gut erschlossen sind

*Kippenberg, H.G. - G.A. Wewers* (Hg.), Textbuch zur neutestamentlichen Zeitgeschichte (GNT 8), Göttingen 1979

- ❑ Textauszüge in deutscher Übersetzung; Themen: politische und ökonomische Ordnung Judäas in hell.-röm. Zeit; Samaritaner; rabbinisches Judentum

*Leipoldt, J. - W. Grundmann* (Hg.), Umwelt des Urchristentums. Bd. 2: Texte zum neutestamentlichen Zeitalter; Bd. 3: Bilder zum neutestamentlichen Zeitalter, Berlin <sup>8</sup>1991. <sup>6</sup>1988

- ❑ Sammlung von Textauszügen in deutscher Übersetzung und Bildern; nach Themen und Kulturkreisen geordnet

*Strack, H.L. - P. Billerbeck*, Kommentar zum Neuen Testament aus Talmud und Midrasch, 6 (5) Bde., München <sup>6-8</sup>1986-1994

- ❑ sog. „Strack-Billerbeck“; bietet zu Texten des NT in Übersetzung sachliche und thematische Parallelen aus dem rabbinischen Schrifttum

*Strecker, G. - U. Schnelle*, Neuer Wettstein. Texte zum Neuen Testament aus Griechenland und Hellenismus. Bd. I.2: Texte zum Johannesevangelium, Berlin u.a. 2001; Bd. 2 (in zwei Teilbänden): Texte zur Briefliteratur und zur Johannesapokalypse, Berlin 1996

- ❑ Pendant zum „Strack-Billerbeck“ auf dem Gebiet der Hellenistica: bietet im griechischen Original und in deutscher Übersetzung Parallelstellen zu ntl. Texten; Bd. I.1 (syn. Evangelien) und Bd. III (Apg) noch nicht erschienen.

Thesaurus linguae graecae (TLG), Oxford

- ❑ an der *University of California* erstellte und kontinuierlich erweiterte Sammlung griechischer Literatur, die seit einiger Zeit auch als CD-ROM und in Internet verfügbar ist; nach Wörtern zu durchsuchen; der Internetzugang erfordert eine (kostenpflichtige) Lizenz

<http://www.perseus.tufts.edu/>

- ❑ umfassende Online-Literatursammlung u.a. mit Texten der klassischen Antike in Originalsprache, oft mit (englischen) Übersetzungen; diverse Hilfsmittel (Wörterbücher, Morphologie, Statistik); Suchfunktionen; weitere Materialien wie Bilder usw.; „mirror sites“ in Berlin (<http://perseus.mpiwg-berlin.mpg.de/>) und Chicago (<http://perseus.uchicago.edu/>), die eventuell schneller sind

[http://www.fb1.uni-siegen.de/kaththeo/doc/antike\\_t/index.htm](http://www.fb1.uni-siegen.de/kaththeo/doc/antike_t/index.htm)

- ❑ Textsammlung zur Umwelt des NT in deutscher Übersetzung und in vielen Fällen auch in den Originalsprachen, erstellt von Ingo Broer u.a. (auch als Download-Version verfügbar)

## 2. „Pseudepigraphen des Alten Testaments“

Mit „Pseudepigraphen“ sind hier jene Schriften gemeint, die biblischen Personen zugeschrieben oder im Stile biblische Schriften verfasst, aber nicht in den (umfangreicheren katholischen) Kanon des Alten Testaments aufgenommen wurden. Daneben ist oft von „Apokryphen“ oder „deuterokanonischen Schriften“ die Rede. Diese zweite Gruppe umfasst die nicht in hebräischer Sprache verfassten oder erhaltenen Schriften des AT, die nach Martin Luthers Urteil keinen kanonischen Rang beanspruchen können. Sie finden sich in Ausgaben von Septuaginta und Vulgata, außerdem übersetzt in den katholischen Bibeln oder den evangelischen Bibelausgaben „mit Apokryphen“.

*Denis, A. M – M. de Jonge (Hg.), Pseudepigrapha Veteris Testamenti Gaece, Leiden 1964ff*

- ❑ Urtextausgabe der in griechischer Sprache erhaltenen Pseudepigraphen

JSHRZ (s.o. unter 1.)

- ❑ ein großer Teil der JSHRZ-Bände fällt in den Bereich der „Apokryphen/Pseudepigraphen“

*Charlesworth, J. H. (Hg.), Old Testament Pseudepigrapha, 2 Bde., London 1983.1985*

- ❑ englischsprachige Ausgabe mit Einführungen und knappen Kommentierungen

*Kautzsch, E. (Hg.), Die Apokryphen und Pseudepigraphen des Alten Testaments, 2 Bde., Tübingen 1900*

- ❑ deutschsprachige Ausgabe mit kurzen Einführungen, auch zu den „deuterokanonischen“ Schriften

*Rießler, P. (Hg.), Altjüdisches Schrifttum außerhalb der Bibel, Heidelberg <sup>2</sup>1966 (<sup>1</sup>1928)*

- ❑ ältere Übersetzung vieler frühjüdischer Texte

## 3. Qumran-Schriften

Discoveries in the Judaean Desert, zuletzt hg. von E. Tov, Oxford 1955ff

- ❑ „offizielle“ Edition der Qumranfunde; mit Fotos aller Fragmente, Übersetzungen und Kommentaren, wird demnächst abgeschlossen; die älteren Bände bieten in der Textrekonstruktion nicht den jüngsten Stand der Forschung

*Charlesworth, J. H. (Hg.), The Dead Sea Scrolls: Hebrew, Aramaic, and Greek Texts with English Translation, Tübingen u.a. 1994ff*

- ❑ aktuellere zweisprachige Ausgabe

Die Texte von Qumran. Hebräisch und deutsch, Bd. 1, hg. von E. Lohse, Darmstadt <sup>4</sup>1986 (1964); Bd. 2 hg. von A. Steudel u.a., Darmstadt 2001

- ❑ zweisprachige Ausgabe mit einer Auswahl wichtiger Texte aus den Qumranhöhlen

*Maier, J., Die Qumran-Essener: Die Texte vom Toten Meer, 3 Bde. (UTB 1862.1863.1916), München - Basel 1995-1996*

- ❑ vollständige deutsche Übersetzung der Texte aus den Höhlen von Qumran; umfangreiche Register erschließen die Texte

#### 4. Flavius Josephus

Flavius Josephus, Opera I-VII, hg. von B. Niese, Berlin <sup>2</sup>1955 (<sup>1</sup>1887-1895)

- ❑ vollständige Werkausgabe in griechischer Sprache

Flavius Josephus. Translation and Commentary, hg. von St. Mason, Leiden u.a. 2000ff

- ❑ zweisprachige wissenschaftliche Werkausgabe mit Übersetzung und Kommentar (engl.); bislang liegen Bände vor zur Vita und zu den Antiquitates Iudaicae, Buch 1-10

Josephus Flavius, De Bello Iudaico/Der Jüdische Krieg, hg. von O. Michel und O. Bauernfeind, 3 (4) Bde., Darmstadt 1959-1969

- ❑ griechisch-deutsche Textausgabe des Berichtes über den jüdischen Aufstand gegen die Römer 66-70/73 n.Chr

Josephus Flavius, Aus meinem Leben (Vita). Kritische Ausgabe, Übersetzung und Kommentar, hg. von F. Siegert u.a., Tübingen 2001

- ❑ zweisprachige Standardausgabe der autobiographischen Schrift des Josephus

Josephus Flavius, Über das Alter des Judentums (Contra Apionem). Kritische Ausgabe, Übersetzung und Kommentar, hg. von F. Siegert u.a., Tübingen (in Vorbereitung)

- ❑ zweisprachige Standardausgabe der Streitschrift des Josephus zur Verteidigung des Judentums gegen pagane Kritik; derzeit ist (noch) eine Vorab-Übersetzung im Internet einsehbar unter [www.uni-muenster.de/Judaicum/Josephus/ca.html](http://www.uni-muenster.de/Judaicum/Josephus/ca.html); der Band soll 2005 erscheinen

Des Flavius Josephus Jüdische Altertümer, übersetzt und mit Einleitungen und Anmerkungen versehen von H. Clementz, 2 Bde., Halle o.J. (1899f) (Nachdruck Wiesbaden 1979 u.ö.)

- ❑ ältere deutsche Übersetzung der ‚Antiquitates Iudaicae‘ des Flavius Josephus, einer Darstellung der gesamten jüdischen Geschichte seit der Schöpfung; die Übersetzung ist wissenschaftlich nicht zuverlässig

<http://josephus.yorku.ca>

- ❑ von dem Josephus-Fachmann Steve Mason betreute Internetseite zur Josephusforschung (engl.), u.a. mit Angaben zu im Internet verfügbaren Textressourcen (Research Tools > Texts and translations)

#### 5. Philon von Alexandrien

Philonis alexandrini opera quae supersunt I-VII, hg. von L. Cohn und P. Wendland, Berlin <sup>2</sup>1962f (<sup>1</sup>1896-1926)

- ❑ griechische Urtextausgabe der Schriften Philons

Philo von Alexandria. Die Werke in deutscher Übersetzung, hg. von L. Cohn u.a., 7 Bde., Berlin I-VI <sup>2</sup>1962 (<sup>1</sup>1909-1938).VII 1964 (Registerband)

- ❑ die theologischen und religionsphilosophischen Schriften des in Alexandria/Ägypten lebenden Diasporajuden Philo (ca. 20 vor bis 45 n.Chr) in deutscher Übersetzung

<http://www.torreys.org/bible/philopag.html>

- ❑ Linksammlung zu Philon, u.a. zu einigen (wenigen) im Netz verfügbaren Übersetzungen

## 6. Außerkanonische Schriften des frühen Christentums

Die Apostolischen Väter. Griechisch-deutsche Parallelausgabe. Auf der Grundlage der Ausgaben von F.-X. Funk/K. Bihlmeyer und M. Wittaker, mit Übersetzungen von M. Dibelius und D.A. Koch neu übersetzt und hg. von A. Lindemann und H. Paulsen, Tübingen 1992

- ❑ griechisch-deutsche Standardausgabe zu den sog. apostolischen Vätern und anderen frühchristlichen Schriften; mit Einführungen

Schriften des Urchristentums. Bd. 1: Die Apostolischen Väter, hg. von J.A. Fischer, Darmstadt <sup>9</sup>1986 (<sup>1</sup>1956); Bd. 2: Didache (Apostellehre), Barnabasbrief, Zweiter Klemensbrief, Schrift des Diognet, hg. von K. Wengst, Darmstadt 1984; Bd. 3: Papiasfragmente, Hirt des Hermas, hg. von U.H.J. Körtner und M. Leutsch, Darmstadt 1998

- ❑ wissenschaftlich eingeleitete und kurz kommentierte griechisch-deutsche Ausgabe

Corpus Christianorum. Series apocryphorum, Turnhout 1983ff

- ❑ Ausgabe der christlichen Apokryphen in Originalsprache (und teilweise mit französischer Übersetzung), mit Einführung und Kommentar

(Hennecke, E. -) *W. Schneemelcher* (Hg.), Neutestamentliche Apokryphen. In deutscher Übersetzung, Bd. I: Evangelien. Bd. II: Apostolisches, Apokalypsen und Verwandtes, Tübingen <sup>6</sup>1990.<sup>5</sup>1989

- ❑ deutschsprachige Ausgabe der neutestamentlichen Apokryphen mit ausführlichen Einleitungen zu den Schriften

Das Neue Testament und frühchristliche Schriften, übersetzt und kommentiert von K. Berger und Chr. Nord, Frankfurt/M – Leipzig <sup>6</sup>2003 (<sup>1</sup>1999)

- ❑ siehe auch oben A.I.2.c; der Band umfasst (auf etwa 1400 Seiten!) die neutestamentlichen und weitere frühchristliche Schriften aus der Zeit bis etwa 200 n.Chr. in chronologischer Abfolge (mit z.T. umstrittenen Thesen zu Datierungs- und Einleitungsfragen); er bietet eine in dieser Form konkurrenzlos günstige Sammlung frühchristlicher Literatur in deutscher Übersetzung

<http://www.user.uni-bremen.de/~wie/nt-apokrypha.html>

- ❑ eine Auswahl von außerkanonischer Literatur aus dem Umfeld des Neuen Testaments

Kommentare zu den Apostolischen Vätern erscheinen außerdem als (Ergänzungs-)Bände zu den neutestamentlichen Kommentarreihen KEK (unter dem Titel ‚Kommentar zu den apostolischen Vätern‘ – KAV), HNT und Hermeneia (s. unter D.).

## G. BIBLIOGRAPHISCHE HILFSMITTEL

Klassische, auch in Zeiten von Google, OPACs, Online-Datenbanken keineswegs überholte Wege zu weiterführender Literatur für neutestamentliche Texte und Themen führen über die biblischen und theologischen Lexika (s.o. unter A.V.), über die wissenschaftlichen Kommentare (s.o. unter D., bes. die unter I. aufgeführten) und über einschlägige Monographien. Je neuer das jeweilige Werk, desto aktueller die Hinweise. Daneben gibt es gedruckte oder computergestützte bibliographische Hilfsmittel für die Theologie oder speziell die neutestamentliche Exegese, die im Folgende vorzustellen sind.

### *I. Bibliothekskataloge*

### *II. Gedruckte Bibliographien*

### *III. CD-ROM- und Online-Datenbanken*

### *IV. Rezensionen*

## I. Bibliothekskataloge

Für die Suche nach Büchern eignen sich die Online-Kataloge der Uni-Bibliotheken oder zentrale, mehrere Bibliotheken zusammenfassende Online-Kataloge wie der *Karlsruher Virtuelle Katalog (KVK)*: <http://www.ubka.uni-karlsruhe.de/kvk.html>

Der Nutzen solcher Kataloge für die Exegese ist allerdings beschränkt, besonders bei der Suche nach Literatur zu bestimmten biblischen Texten, da bei der Verschlagwortung höchst selten Textstellen erfasst werden. Besonders für Studienanfänger(innen) in der Theologie erweist aber auch eine thematische Suche nach speziellen exegetischen Themenstellungen oft als schwierig (geeignete Schlagworte, Schreibweisen von Fachbegriffen wie Zwei-Quellen-Theorie/Zweiquellentheorie, ...).

Die größte Sammlung theologischer Literatur weltweit hat die *Library of the Congress (Washington, DC)*: <http://www.loc.gov>

Über die weltweit zweitgrößte Sammlung verfügt die Uni-Bibliothek Tübingen mit ihrem Sondersammelgebiet Theologie: <http://opac.ub.uni-tuebingen.de/>

Es lohnt auch wegen des ZID-Online [s.u. unter III.] oder wegen der kommentierten Linksammlung zur Theologie ein Besuch der Internetseite zu diesem Sondersammelgebiet: <http://www.ub.uni-tuebingen.de/pro/fach/ssgtheo/ssgtheo-iq.php>

Zu beachten ist, dass nicht alle Bibliotheken ihren kompletten Bestand in den Online-Katalogen erfasst haben. Unter Umständen muss für ältere Literatur also auch ein Zettel- oder Mikrofiche-Katalog benutzt werden.

## II. Gedruckte Bibliographien

Jeweils Jahrgangsweise ist theologische Literatur in den gedruckten theologischen Fachbibliographien erfasst. Die Bibliographien sind über Register erschlossen. Zum Teil bieten sie neben den bibliographischen Angaben auch kurze Zusammenfassungen des Inhalts. Für die neutestamentliche Exegese einschlägig sind:

*Elenchus of Biblica*, Rom 1968ff

- früher *Elenchus Bibliographicus Biblicus EBB*; erscheint jährlich, erfasst Monographien, Aufsätze, Rezensionen; keine Zusammenfassungen

*Internationale Zeitschriftenschau für Bibelwissenschaft und Grenzgebiete*, Darmstadt u.a.

- IZBG; erscheint jährlich; erfasst nur Aufsätze in Zeitschriften; kurze Zusammenfassungen; erscheint ab dem 47. Jg. (2000/2001) parallel auch unter dem Titel *International Review of Biblical Studies*

*New Testament Abstracts*, Cambridge/Mass.

- NTA, auch NTA; englischsprachige Zusammenfassungen

## III. CD-ROM- und Online-Datenbanken

Über Internet ist die *Biblical Literature Database Innsbruck (BILDI)* zugänglich, eine frei nutzbare, ständig anwachsende und überaus hilfreiche Datenbank für die Bibelwissenschaft.

Sie erfasst Aufsätze aus Zeitschriften und Sammelwerken sowie Monographien ab 1990 (zum Teil auch weiter zurück):

<http://bildi.uibk.ac.at/>

Die Datenbank erlaubt unter 'Basic Index' die Suche nach thematischen Stichworten oder nach Literatur zu einzelnen Kapiteln (nicht Perikopen!) aus biblischen Schriften. Für die Suche nach Literatur zu Bibelstellen wird dort eingegeben das Kürzel der Schrift, die Kapitelzahl und ein \*. Dabei muss die Kapitelzahl immer zweistellig (bzw. bei den Psalmen dreistellig) sein. Also z.B.: Mk 01\* für das erste Kapitel des Markusevangeliums (und Ps 003\* für Ps 3).

Zeitschriften aus dem Gesamtgebiet der Theologie erfasst der *Index Theologicus* (IxTheo), Tübingen, früher erschienen unter den Titel *Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie*. Der Index Theologicus ist in vielen Bibliotheken (und Uni-Netzen) als CD-ROM-Datenbank nutzbar. Es erscheint auch eine Druckausgabe. Einsicht in die innerhalb der letzten drei Monate erfassten Zeitschriften ist frei möglich unter:

<http://opac.ub.uni-tuebingen.de/neuerwZID.htm>

Neben dem IxTheo zu nennen ist eine amerikanische Zeitschriftendatenbank für den Bereich der Theologie: *ATLA Religion database*, Evanston, IL (früher unter den Titeln *ATLA Index to Religious Periodical Literature* bzw. *Religion Index One*, Chicago).

#### IV. Rezensionen

Besprechungen neu erschienener exegetischer Fachliteratur erscheinen in vielen theologischen und biblischen Fachzeitschriften (s.o. unter E). Daneben gibt es spezielle Rezensionszeitschriften, die (fast) nur Besprechungen enthalten – neben anderen Teilgebieten auch zur neutestamentlichen Exegese.

Theologische Literaturzeitung, Leipzig

- ThLZ; ev. Herausgeber; erscheint monatlich

Theologische Revue, Münster

- ThRv; das kath. Pendant zur ThLZ; erscheint mit sechs Heften pro Jahr

Theologische Rundschau, Tübingen

- ThR; enthält anders als die vorausgehend genannten Zeitschriften keine Einzelrezensionen, sondern Sammelbesprechungen für bestimmte Themengebiete (und Zeiträume), die oft nach entsprechender Zeit eine Fortführung finden

Online verfügbar ist die *Review of Biblical Literature*, eine von der Society of Biblical Literature betriebene Plattform mit Besprechungen bibelwissenschaftlicher Literatur:

<http://www.bookreviews.org/>